



Verkehrsbericht 2012



Vorwort und Erläuterungen

Ziel des vorliegenden Verkehrsberichtes ist es, das Verkehrsunfallgeschehen im Zuständigkeitsbereich der Polizeidirektion Leipzig und der Polizeidirektion Westsachsen für das Jahr 2012 darzustellen.

Mit Zusammenlegung der beiden Polizeidirektionen zum 01.01.2013 wird der Verkehrsbericht zwar als ein Dokument herausgegeben, allerdings getrennt nach Stadtgebiet Leipzig (Teil 1) und Landkreis Leipzig/Nordsachsen (Teil 2).

Grundsätzlich wurden alle bei der Polizei zur Anzeige gebrachten Verkehrsunfälle im öffentlichen Verkehrsraum erfasst und bewertet.

Bundesweit sank die Zahl der Verkehrstoten im Jahr 2012 auf den zweitniedrigsten Stand seit Beginn der Aufzeichnungen im Jahr 1950. Dem widerspricht die Unfallentwicklung im Leipziger Stadtgebiet, dort starben 14 Menschen bei Verkehrsunfällen. Das sind 8 Getötete mehr als 2011 (plus 133 %). In den Landkreisen hingegen sank die Zahl der Unfalltoten gegenüber dem Jahr 2011 um 8 (minus 17 %).

Die Unfallstatistik unterliegt erheblichen Schwankungen und ist nicht als tatsächliches Abbild der Verkehrsunfalllage zu verstehen. Gerade im Bereich der Unfälle mit Sachschaden weicht die Zahl der bei der Polizei registrierten Sachverhalte vom tatsächlichen Unfallgeschehen erheblich ab. Hier kann davon ausgegangen werden, dass sich etwa 30 % der Unfallbeteiligten am Unfallort selbst einigen. Auch Verkehrsunfälle mit Personenschäden kommen nicht immer zur Anzeige.

Wie die Zahlen belegen, hat sich das allgemeine Verkehrsklima nicht verbessert. Erhöhte Aggressivität, die sich in Verhaltensweisen wie Raserei, Drängeln und Rücksichtslosigkeit äußert, erhöht das Unfallrisiko auf den Straßen.

Das vorrangige Ziel der gesamtgesellschaftlichen Einflussnahme besteht in der dauerhaften Senkung der Unfälle mit Personenschaden sowie mit Schwerverletzten und Getöteten.

Ein wesentlicher Faktor zur positiven Beeinflussung des Verkehrsgeschehens ist die zielgerichtete Einflussnahme von Polizei und Ordnungsbehörden auf die Einhaltung der gesetzlichen Regelungen und damit auf das verkehrsgerechte Verhalten aller Verkehrsteilnehmer.

Erläuterung der Unfallkategorien

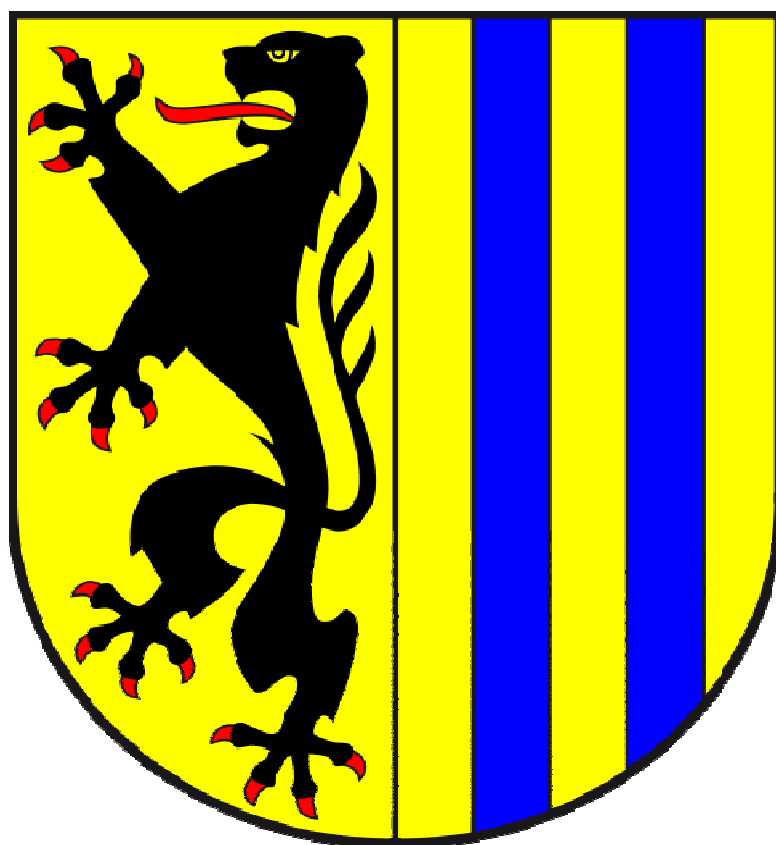
- Kategorie 1 Unfallschaden mit mindestens einem getöteten Verkehrsteilnehmer
- Kategorie 2 Unfallschaden mit mindestens einem schwer verletzten Verkehrsteilnehmer
- Kategorie 3 Unfallschaden mit mindestens einem leicht verletzten Verkehrsteilnehmer
- Kategorie 4 Sachschadensunfall mit Straftatbestand bzw. Ordnungswidrigkeit mit Bußgeldahndung und mindestens ein beteiligtes Kfz. nicht mehr fahrbereit
- Kategorie 5 alle sonstigen Sachschadensunfälle
- Kategorie 6 sonstiger Sachschadensunfall bei dem mindestens ein Unfallbeteiligter unter Alkohol bzw. anderer berauschender Mittel stand

Polizeidirektion
Leipzig

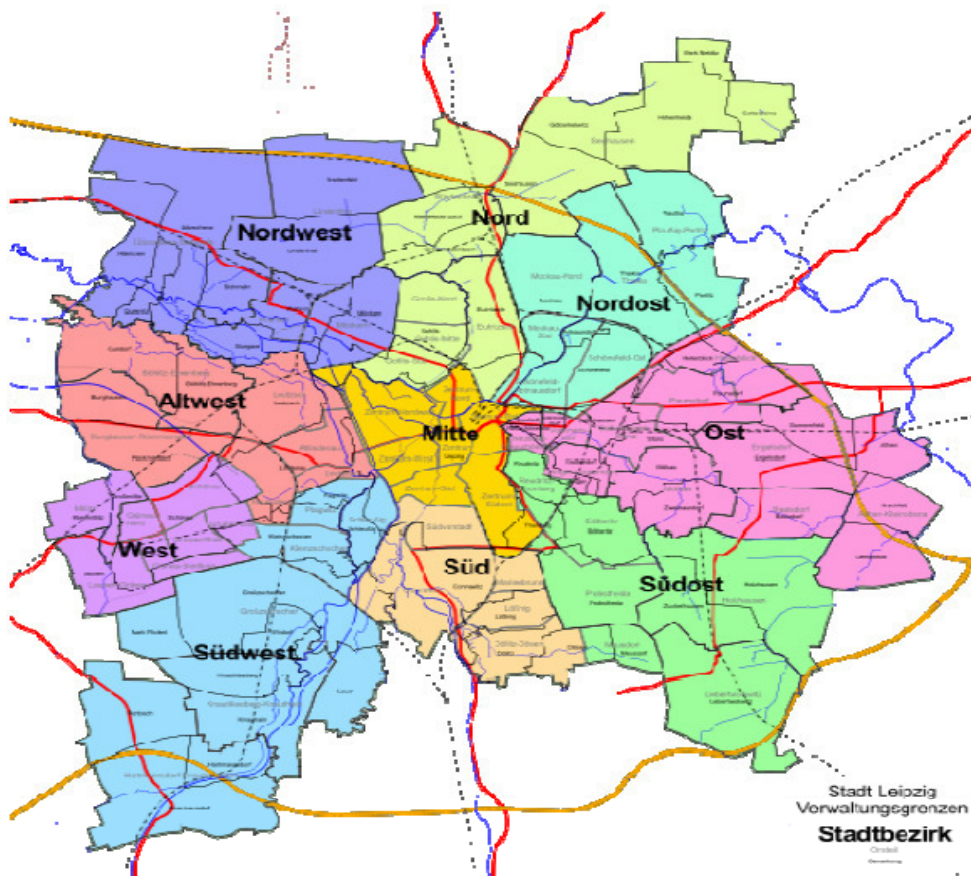


POLIZEI
Sachsen

Verkehrsbericht 2012
Teil 1
Stadtgebiet Leipzig



Leipzig



Verkehrswege

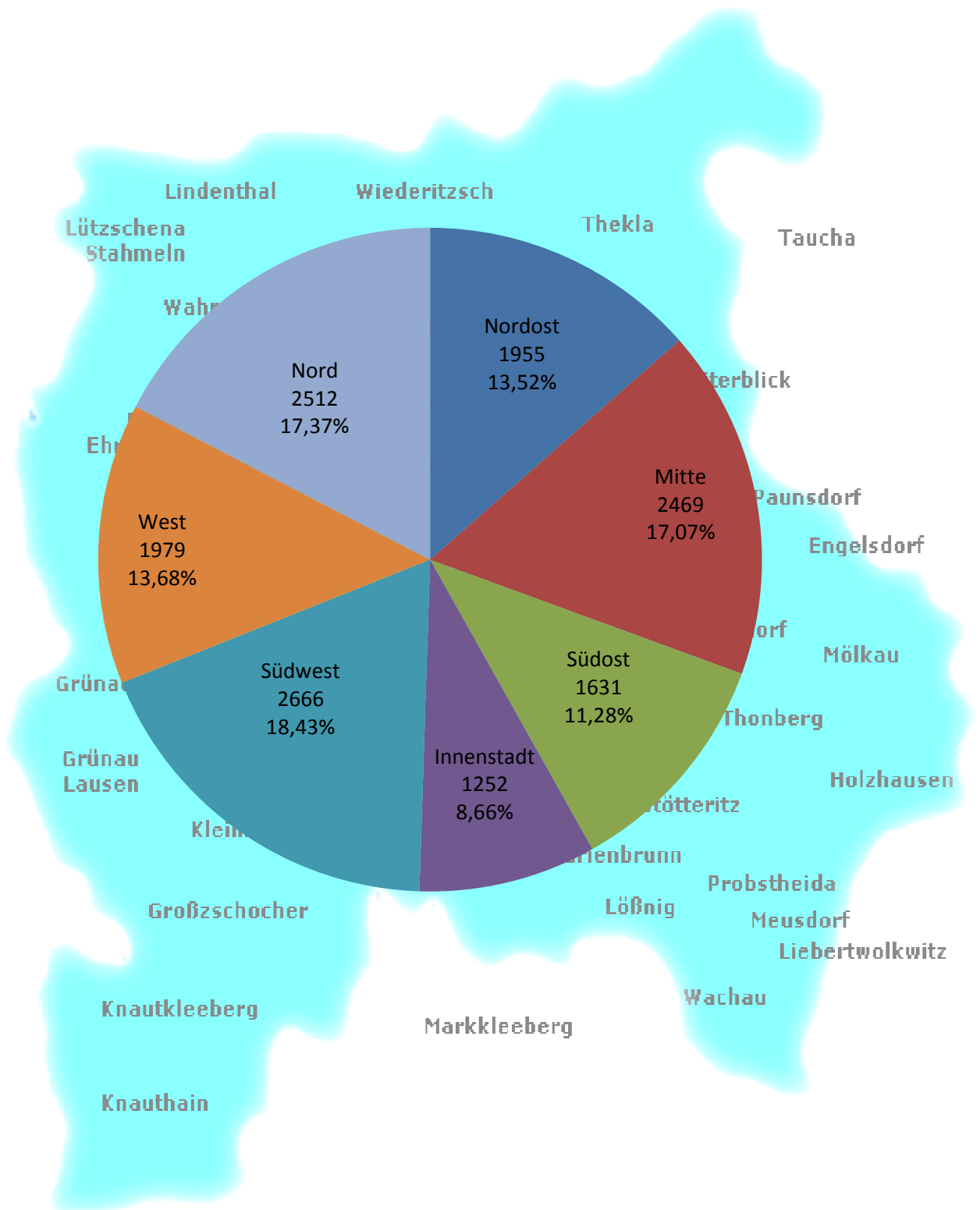
Bundesstraßen: 82,1km
Staatsstraßen: 59,0km
Kreisstraßen: 66,5km
Gemeindestraßen: 261,2km
Radwege/Radstreifen: 392,3km

Einwohner: 531.809
zugel. PKW: 200.054
Krafträder: 10.699
Nutzfahrzeuge: 15.774
Anhänger: 18.576

Gesamtstraßennetz: 1.668,2km
(ohne BAB)

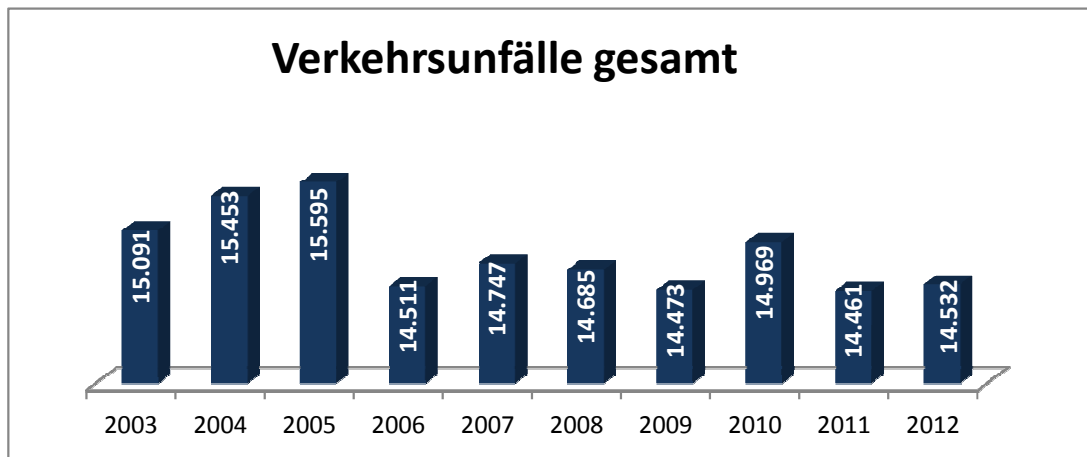
Stand Dezember 2011/Quelle: Amt für Statistik und Wahlen Leipzig

Unfalllage in den Revierbereichen

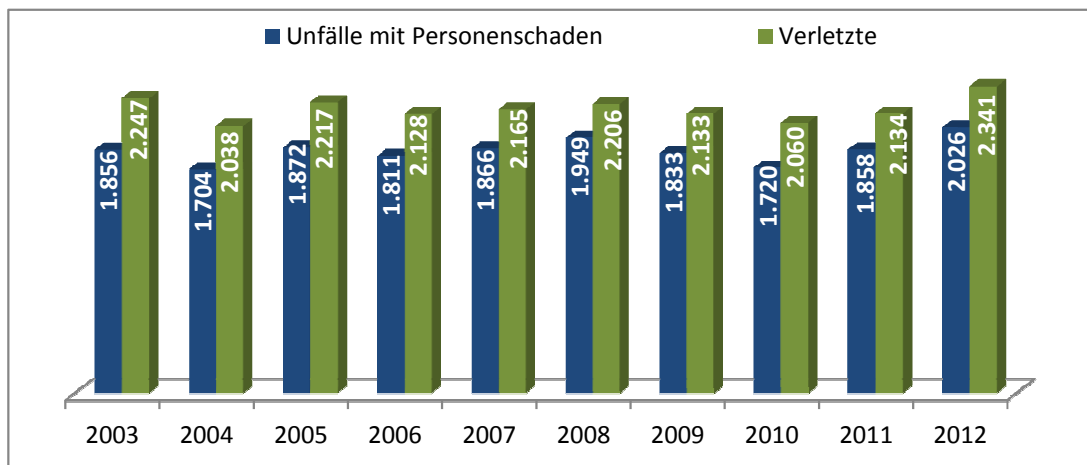


1 Die Entwicklung des Verkehrsunfallgeschehens im Bereich der Polizeidirektion Leipzig

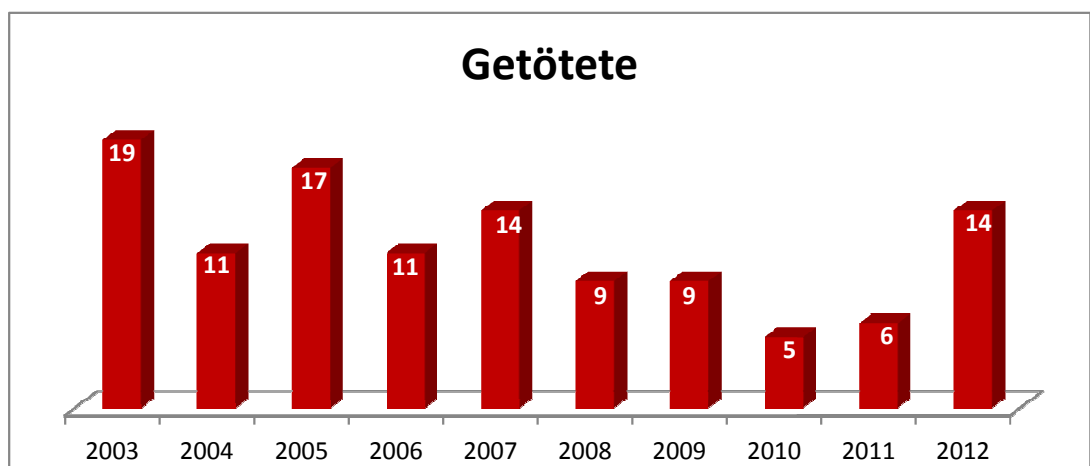
1.1 Unfallzahlen und Verletzte



Die Unfalllage ist seit 2006 annähernd konstant.
Im Vergleich zum Jahr 2011 stieg die Gesamtzahl der Unfälle im Jahr 2012 um 71 (+0,5%).

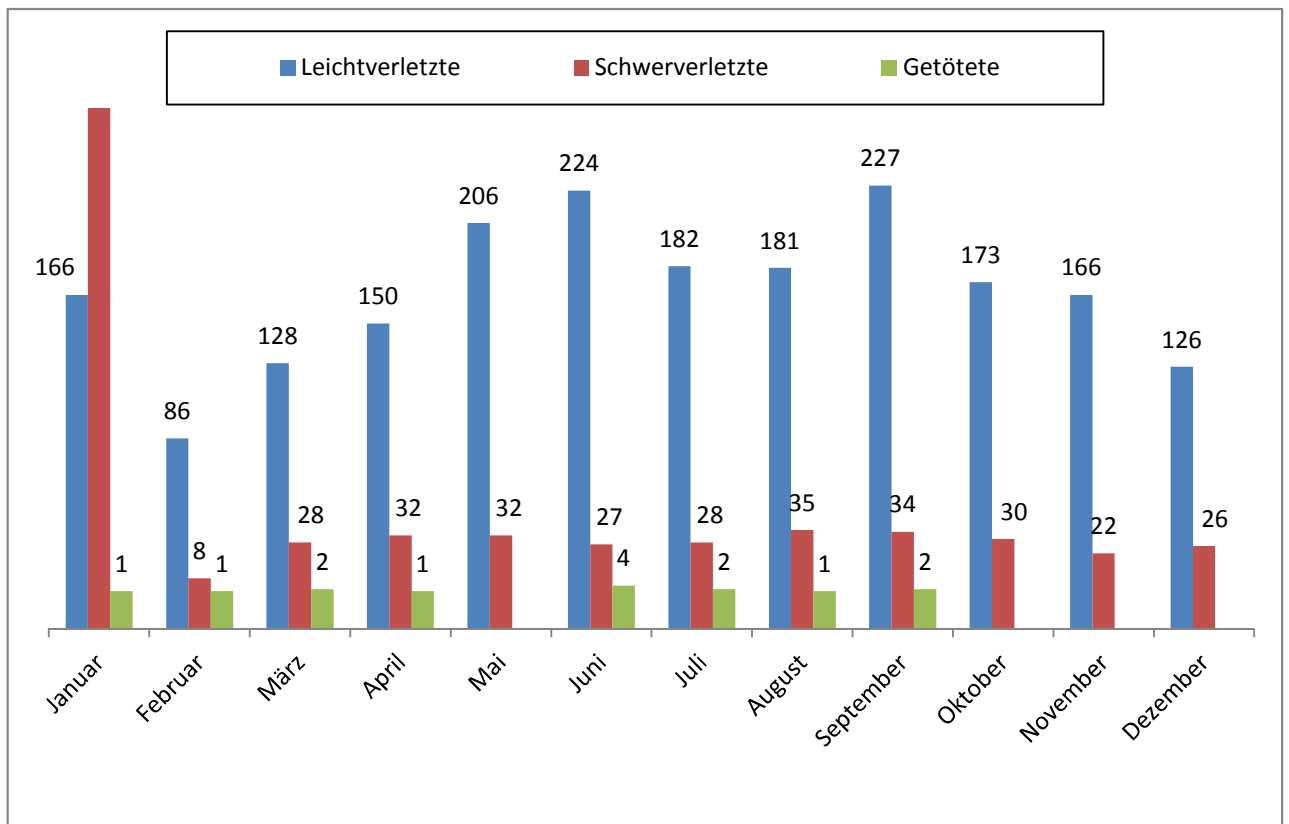
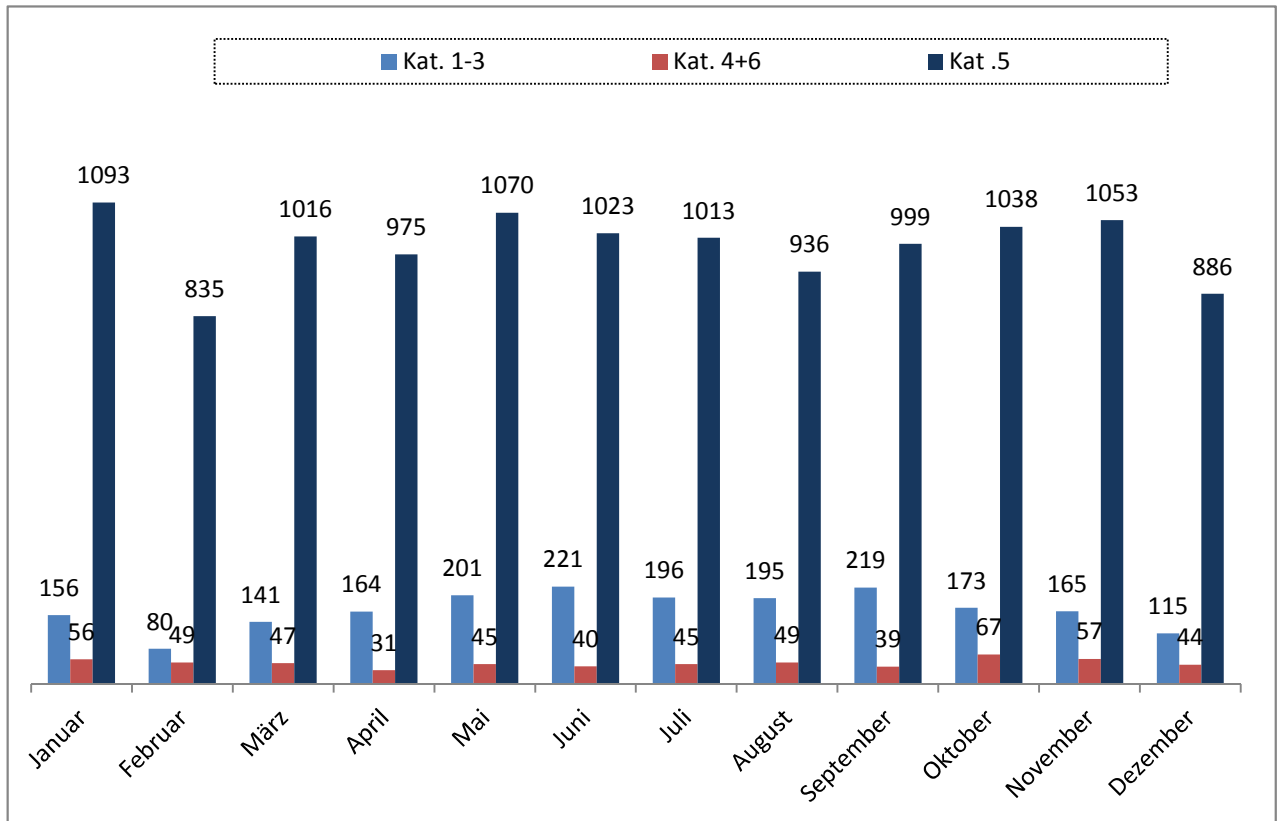


Die Zahl der Verkehrsunfälle mit Personenschaden stieg im Vergleich zu 2011 um 168 (+9%) und die der Verletzten um 207 (9,7%).

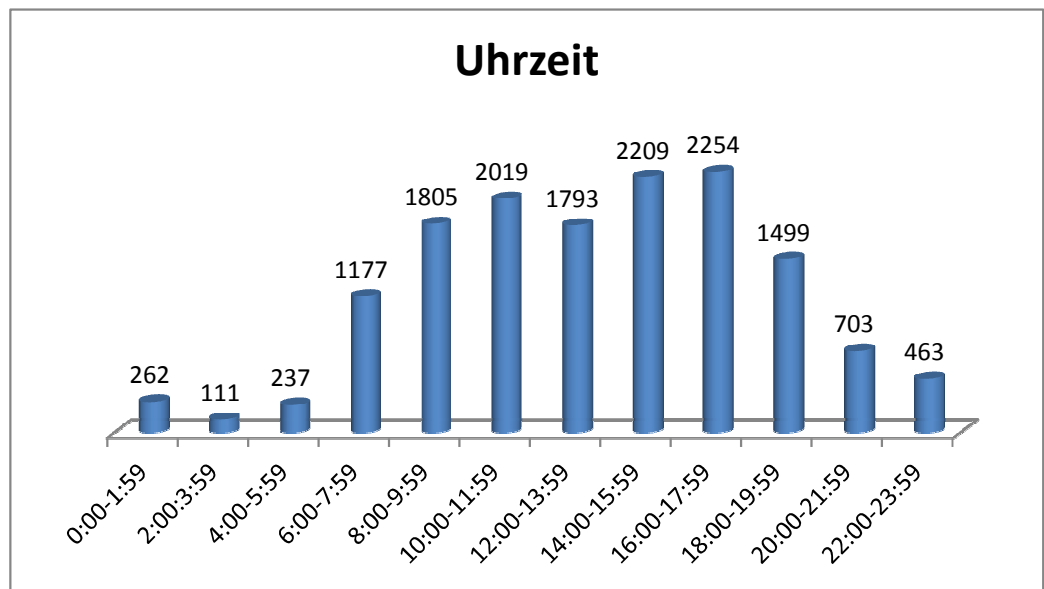
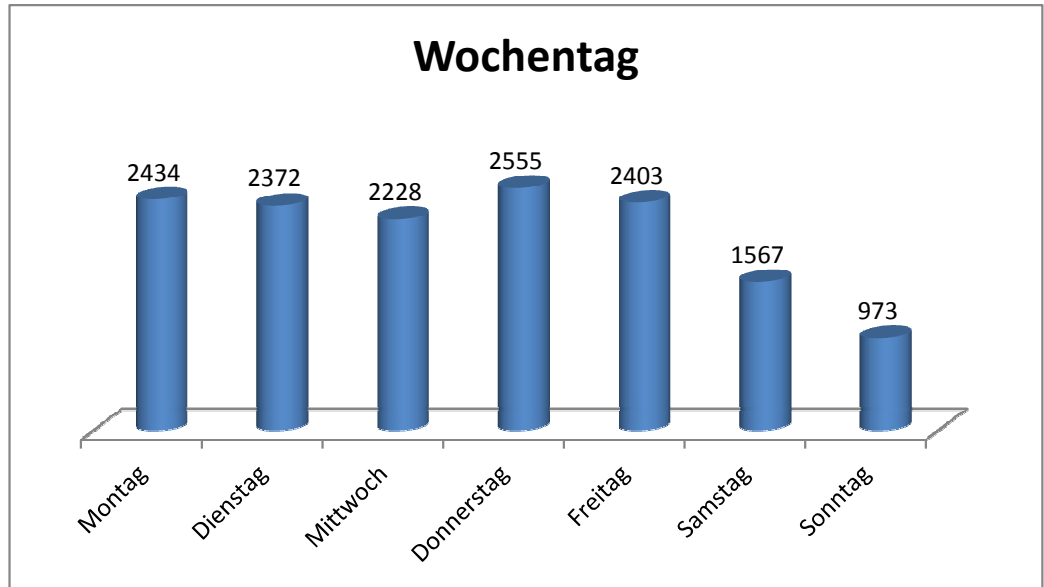


Im Jahr 2012 wurden 14 Verkehrsunfalltote registriert. Das sind acht Getötete mehr als im Jahr 2011 (+133%).

1.2 Verkehrsunfälle monatlich



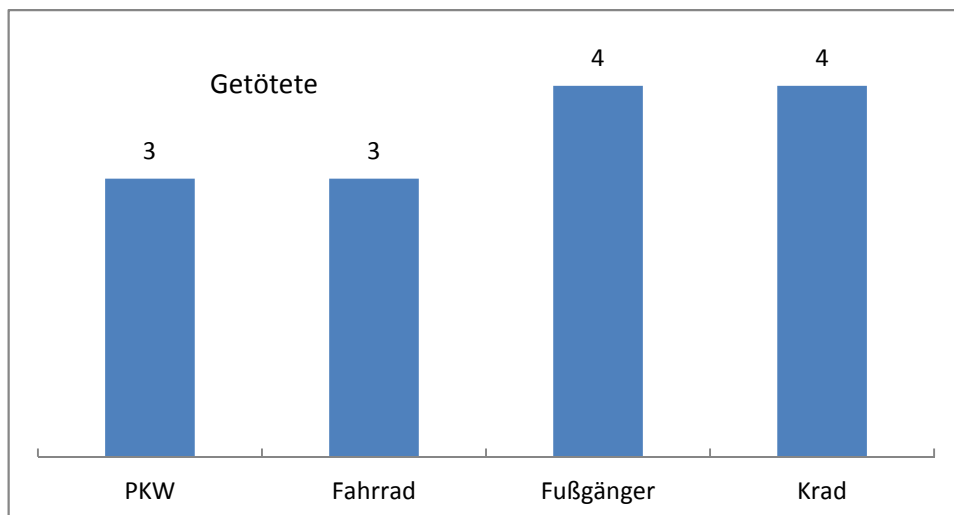
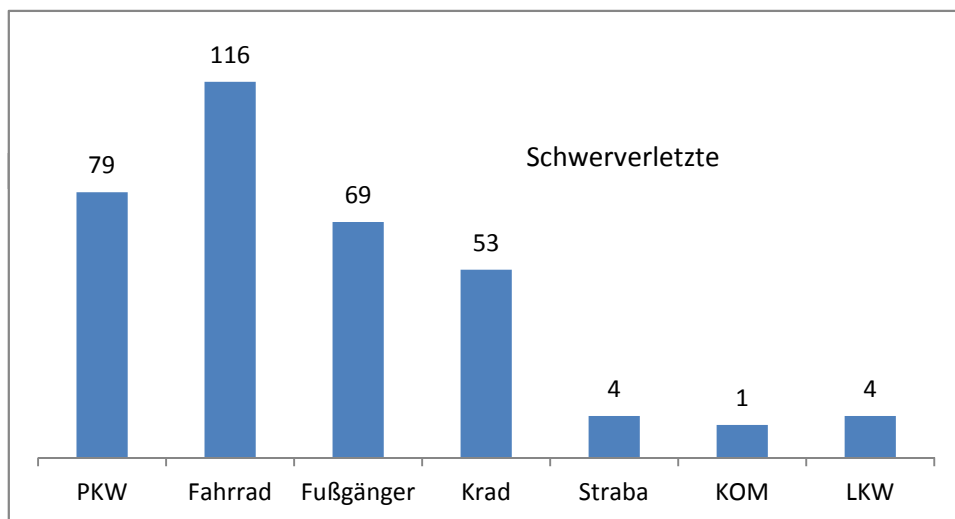
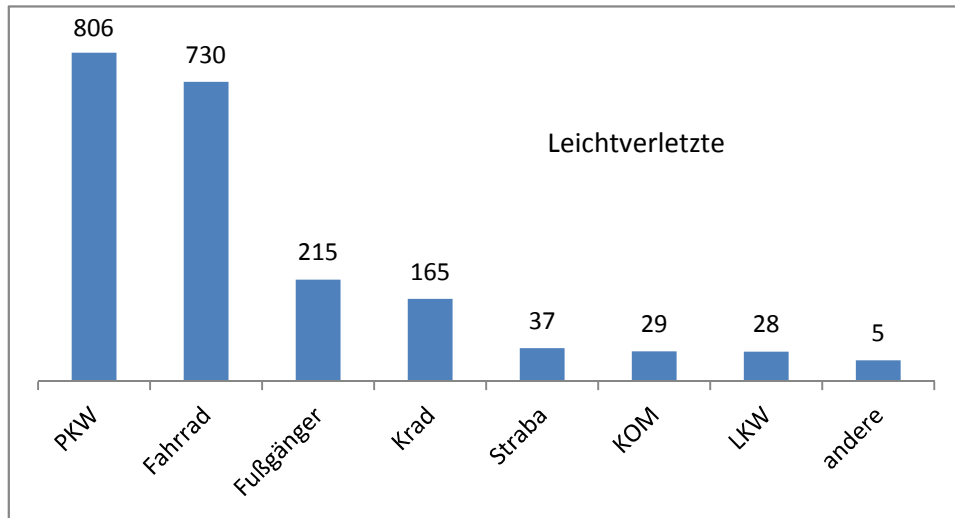
1.3 Verkehrsunfälle nach Wochentag und Uhrzeit



2 Art der Verkehrsbeteiligung

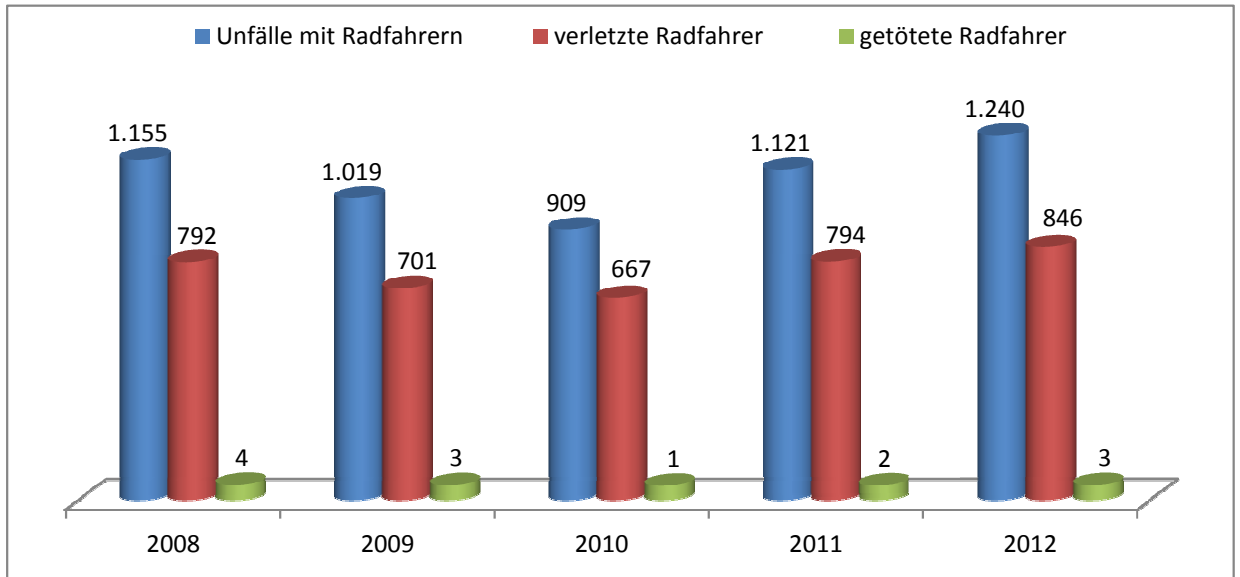
2.1 Verletzte und Getötete nach Art der Verkehrsbeteiligung

Im Jahr 2012 wurden bei Verkehrsunfällen 2.341 Menschen verletzt und 14 getötet.

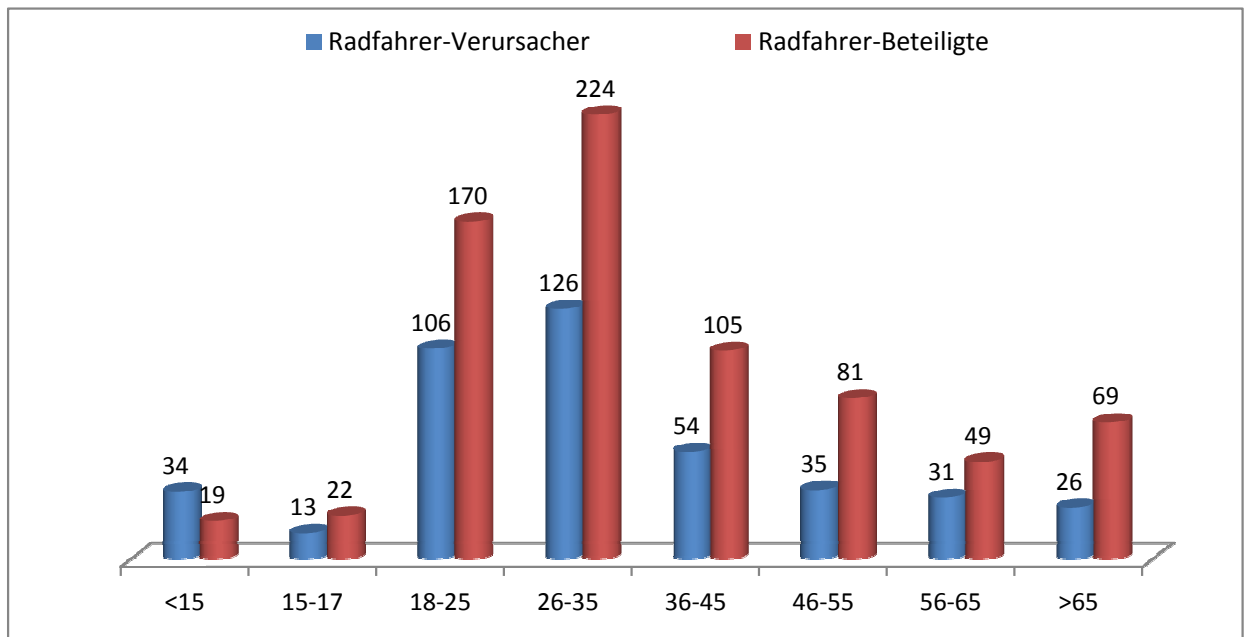


2.2 Verkehrsunfälle mit Radfahrern

Im Jahr 2012 wurden 1.240 Verkehrsunfälle registriert, an denen mindestens ein Radfahrer beteiligt war. Drei Radfahrer verloren ihr Leben, 846 Radfahrer wurden verletzt, 116 davon schwer.

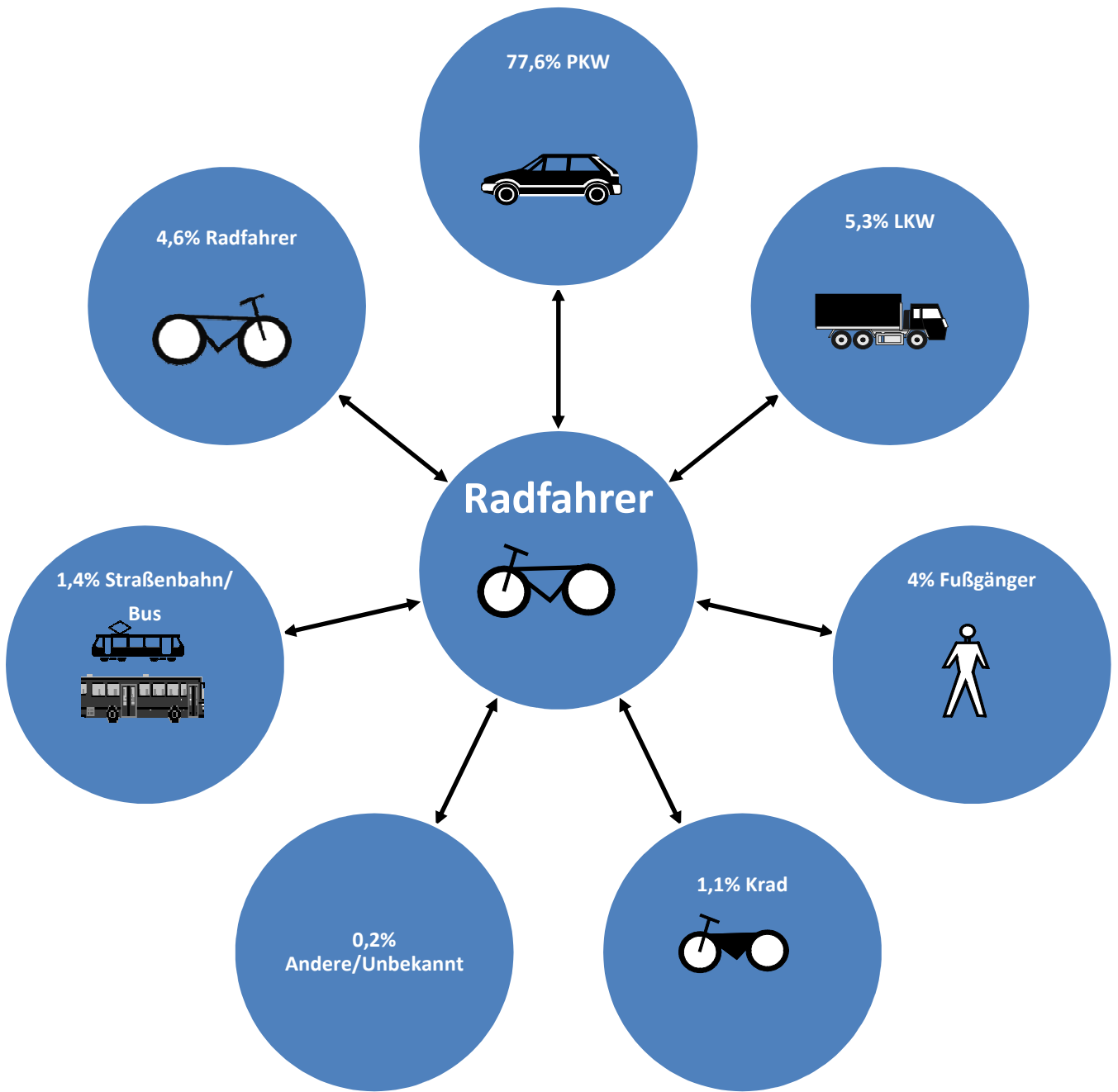


2012 war bei 8,5% aller Verkehrsunfälle mindestens ein Radfahrer beteiligt.



Zu 132 Radfahrern sind keine Altersangaben bekannt.

Unfallgegner der Radfahrer



Bei 5,8% der Radunfälle waren die Radfahrer allein beteiligt.



2012 wurden 40,7% aller Radunfälle durch Radfahrer verursacht
Unterschieden nach Unfallgegnern stellt sich die Situation wie folgt dar:

- 64,5 % bei Unfällen Radfahrer - Fußgänger
- 35,4 % bei Unfällen Radfahrer - PKW
- 11,0 % bei Unfällen Radfahrer - LKW
- 88,0 % bei Unfällen Radfahrer - Bus/Straßenbahn
- 69,0 % bei Unfällen Radfahrer - Krad

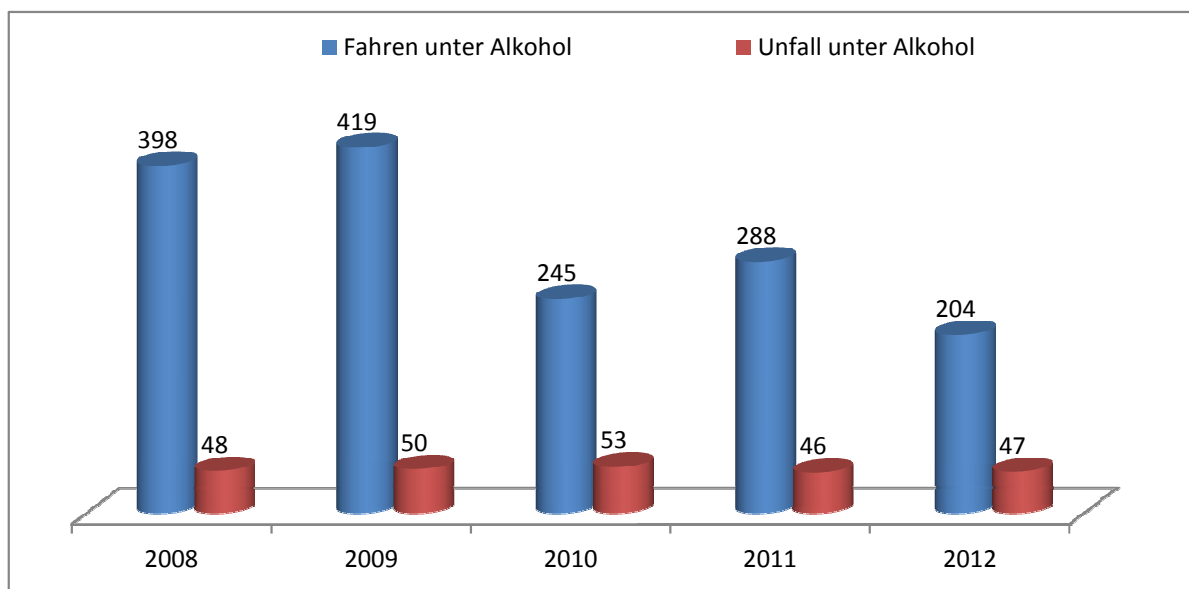
Außerdem haben 22,2 % der bei einem Unfall geschädigten Radfahrer den Unfall durch eigenes vorschriftswidriges Verhalten mit verursacht.

Hauptunfallursachen bei durch Radfahrer verursachten Unfällen:

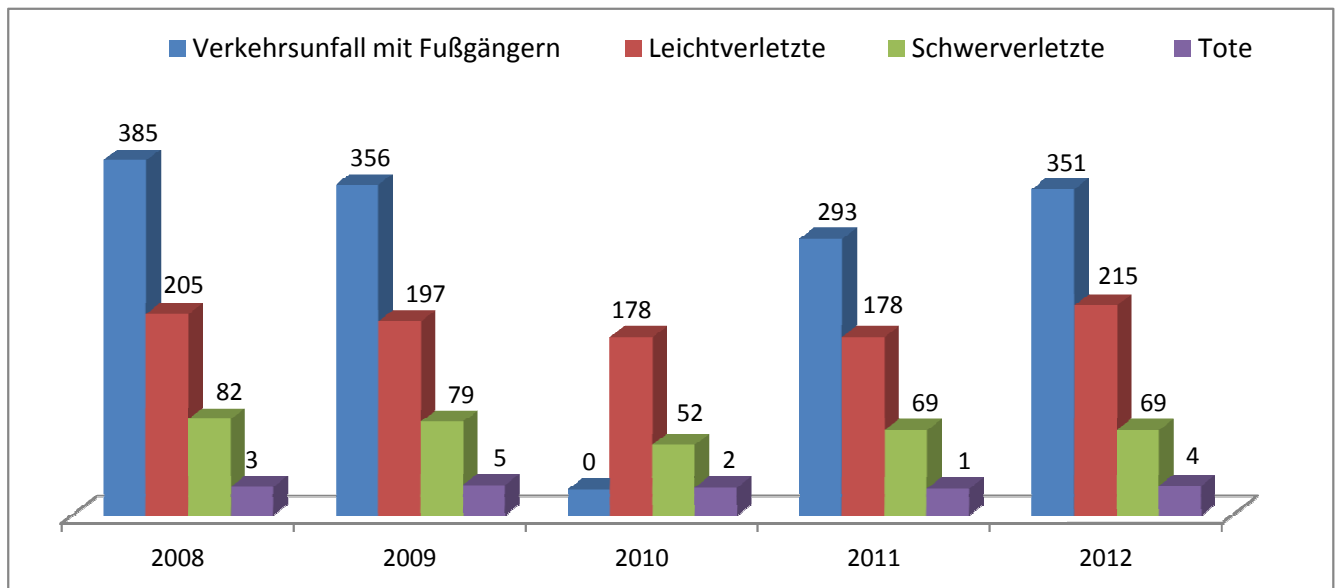
- 11,94 % Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr
- 11,60 % Fehler bei der Straßenbenutzung, Verstoß gg. das Rechtsfahrgebot
- 9,80 % Nichtbeachten der Vorfahrt
- 9,20 % Nichtangepasste Geschwindigkeit
- 7,70 % Fahren unter Alkoholeinfluss
- 5,80 % Fahren bei Rot
- 4,30 % Fehler beim Abbiegen

Es ereigneten sich 68 Verkehrsunfälle, bei denen Radfahrer gegen geöffnete Fahrertüren fuhren. Dabei wurden 6 Radfahrer schwer und 52 leicht verletzt.

Radfahrer unter Alkoholeinfluss



2.3 Verkehrsunfälle mit Fußgängern



Im Jahr 2012 verursachten 158 Fußgänger einen Verkehrsunfall.

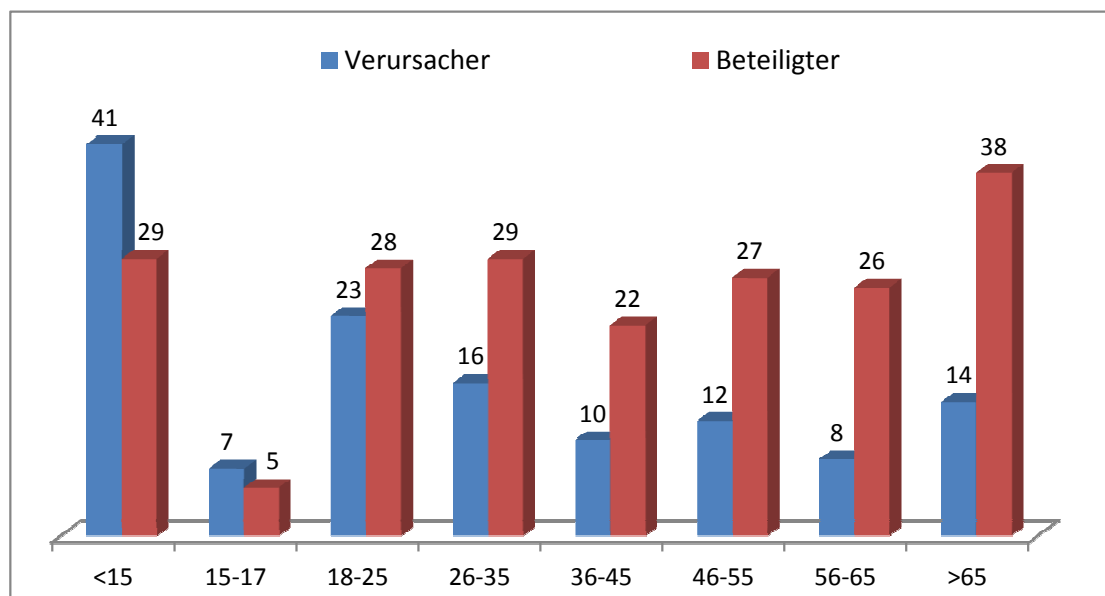
Hauptunfallursachen: 94 x wurde die Fahrbahn überquert, ohne auf den Fahrverkehr zu achten.

37 x traten Fußgänger plötzlich hinter Sichthindernissen hervor

20 x überquerten Fußgänger die Fahrbahn bei Rot

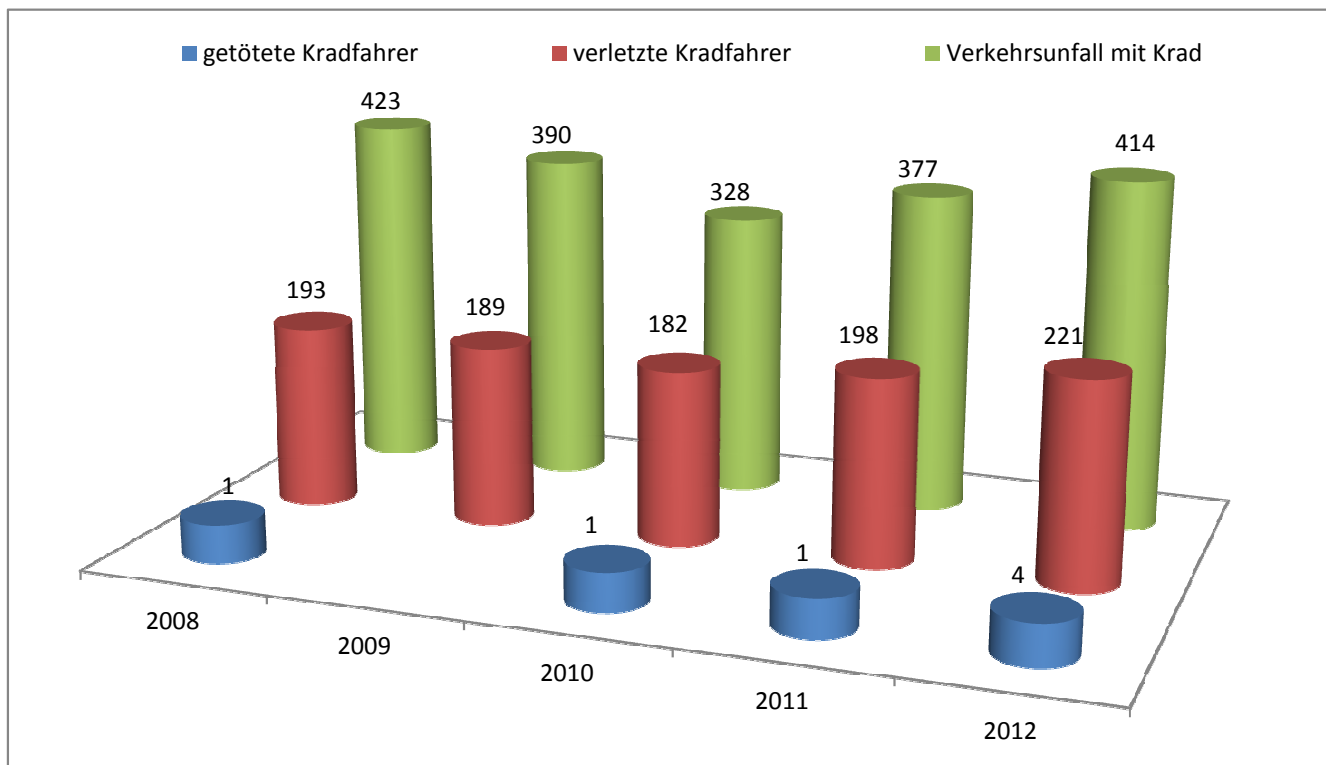
9 x standen unfallverursachende Fußgänger unter Alkohol

207 Fußgänger waren im vergangenen Jahr an Unfällen beteiligt. 29 dieser Fußgänger haben den Unfall durch eigenes vorschriftswidriges Verhalten mit verursacht, drei davon standen erheblich unter Alkoholeinfluss.



Zu 30 beteiligten Fußgängern gibt es keine Altersangaben, da §142 StGB vorliegt

2.4 Verkehrsunfälle mit motorisierten Zweirädern



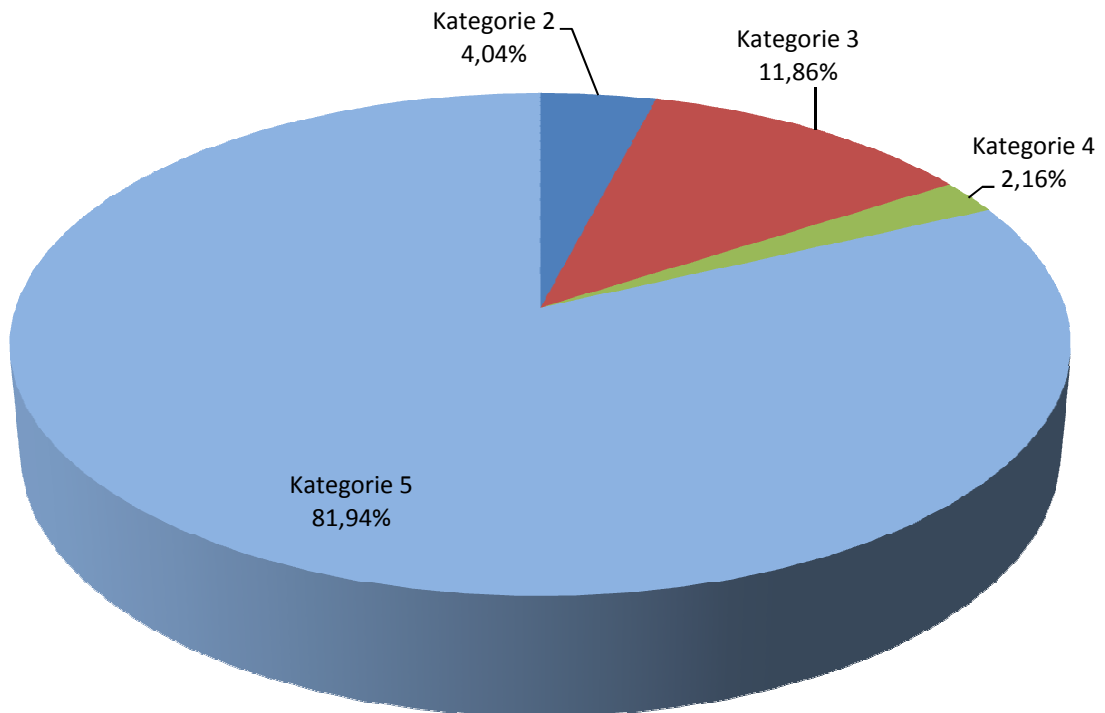
2012 wurden 256 Kradfahrer durch andere Verkehrsteilnehmer bei Verkehrsunfällen geschädigt.

158 Kradfahrer verursachten im vergangenen Jahr einen Verkehrsunfall.

Hauptunfallursachen: 52 x nichtangepasste Geschwindigkeit
29 x ungenügender Sicherheitsabstand

2.5 Verkehrsunfälle mit Straßenbahnen und Bussen

Straßenbahn



2012 ereigneten sich 304 Verkehrsunfälle, an denen Straßenbahnen der LVB beteiligt waren. Dabei wurden etwa 14% der Unfälle durch die Führer von Straßenbahnen verursacht.

Bei Unfällen mit Straßenbahnbeteiligung wurden 15 Menschen schwer und 50 leicht verletzt. 6 dieser Personenschadenunfälle wurden durch die Führer von Straßenbahnen verursacht.

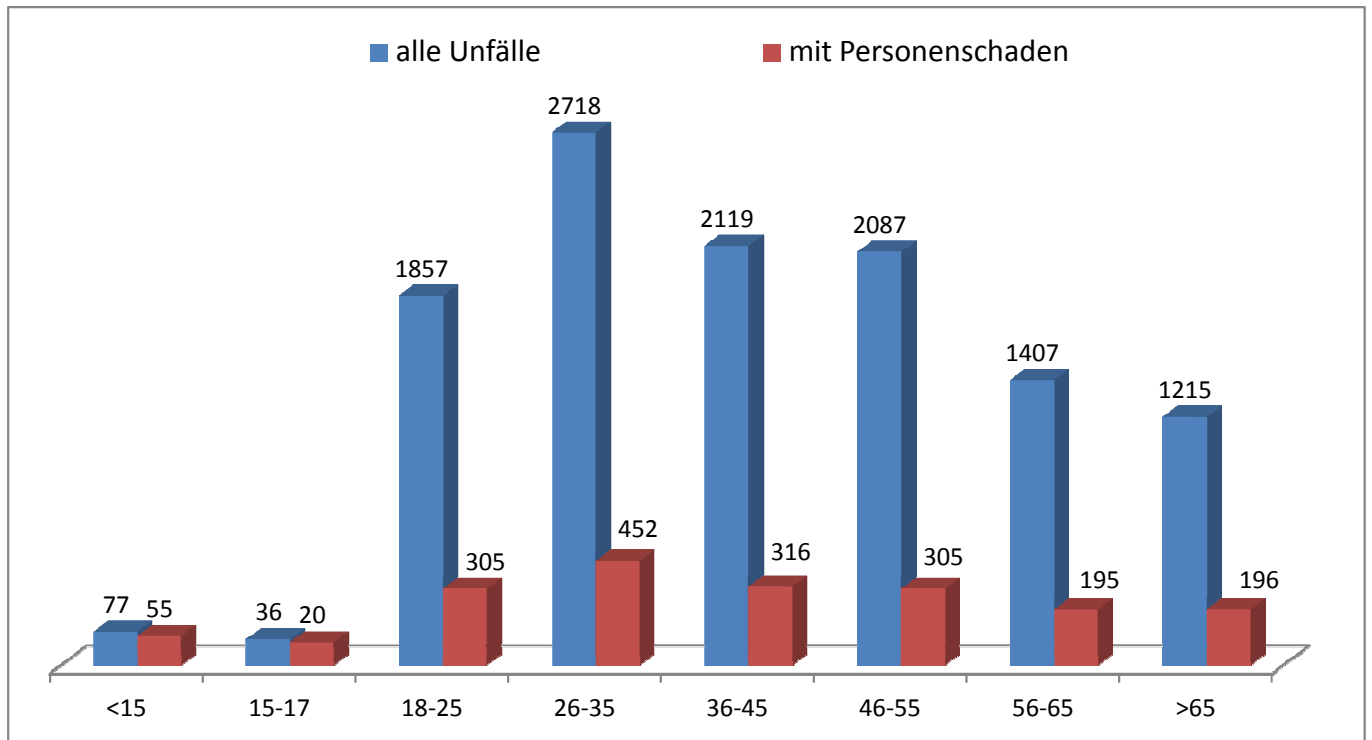
Busse

2012 wurden durch die Polizei 124 Verkehrsunfälle aufgenommen, an denen Busse beteiligt waren.

Bei diesen Unfällen wurden 2 Menschen schwer und 28 leicht verletzt. 80 x waren die Busfahrer die Unfallverursacher.

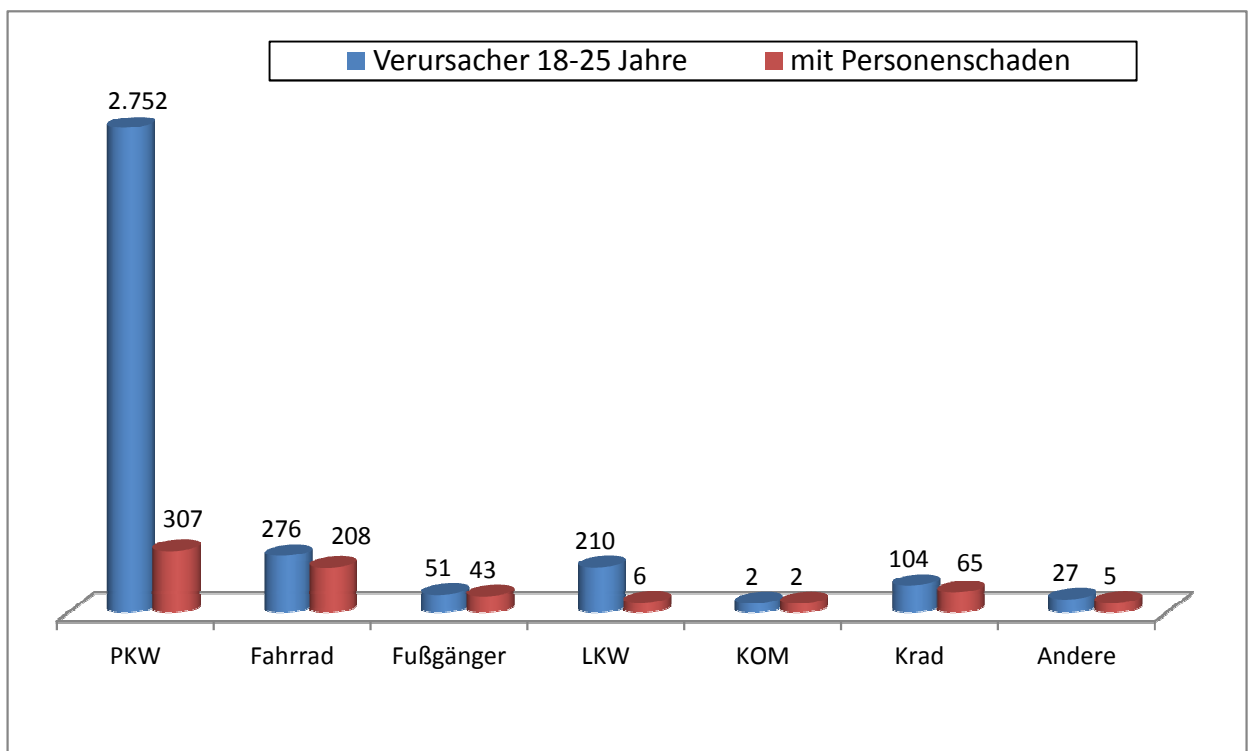
Ob es sich bei diesen Bussen um Fahrzeuge der LVB handelt, kann nicht gesagt werden.

3 Verursacher von Unfällen nach Altersgruppen



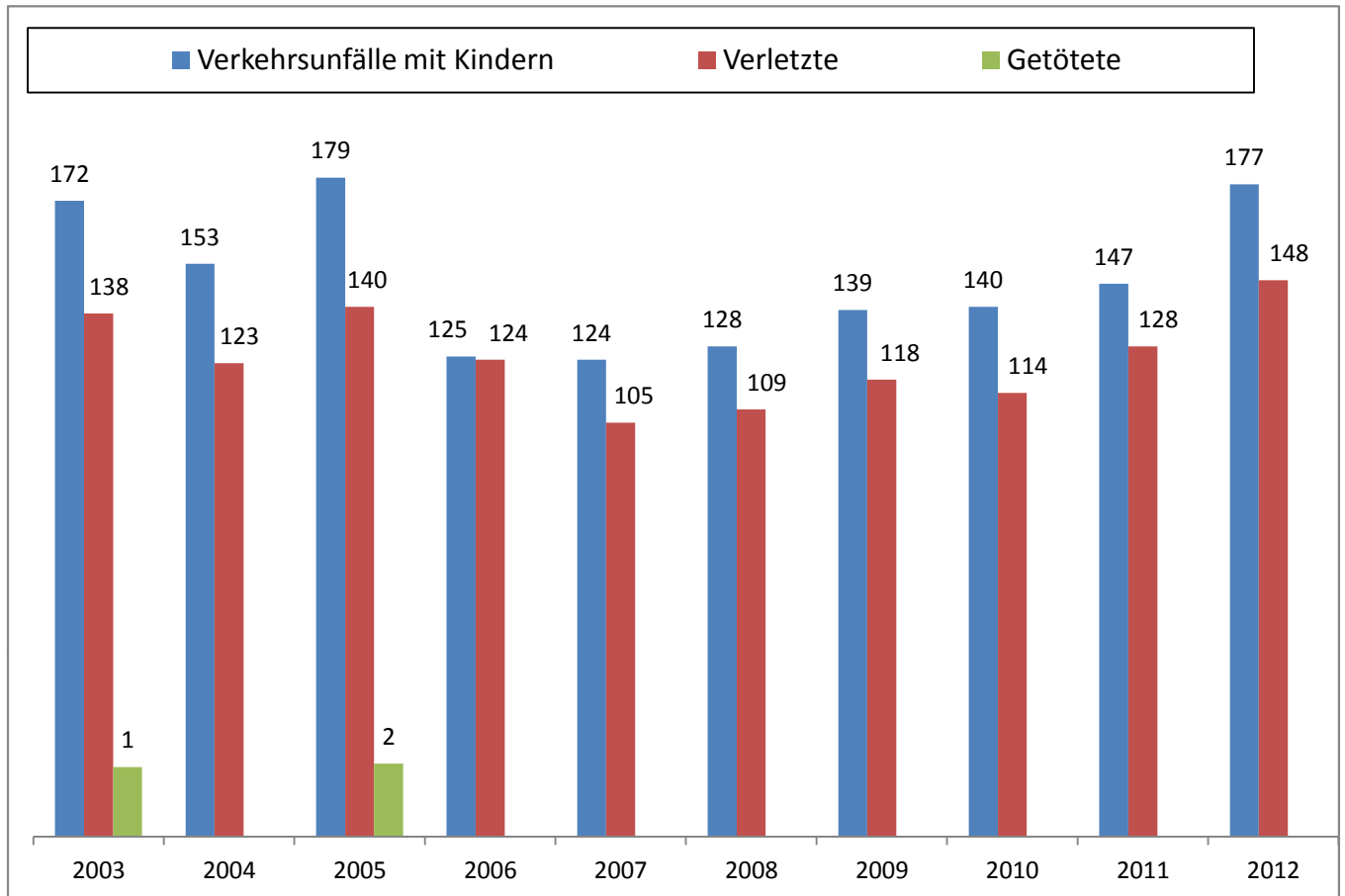
Zu 3016 Unfallverursachern sind keine Altersangaben bekannt.

3.1 Junge Erwachsene (18-25 Jahre)

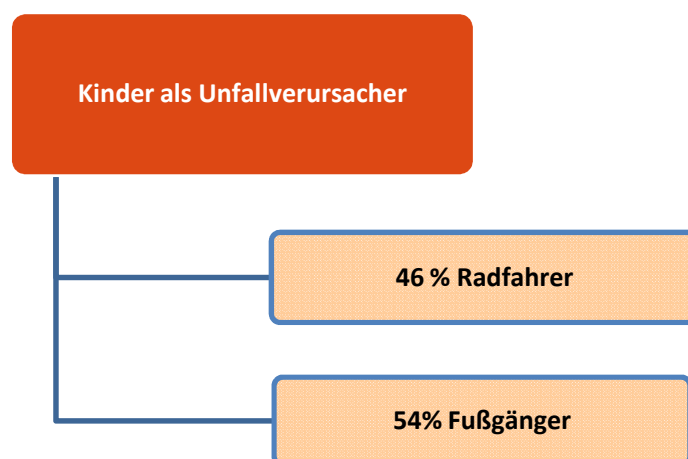


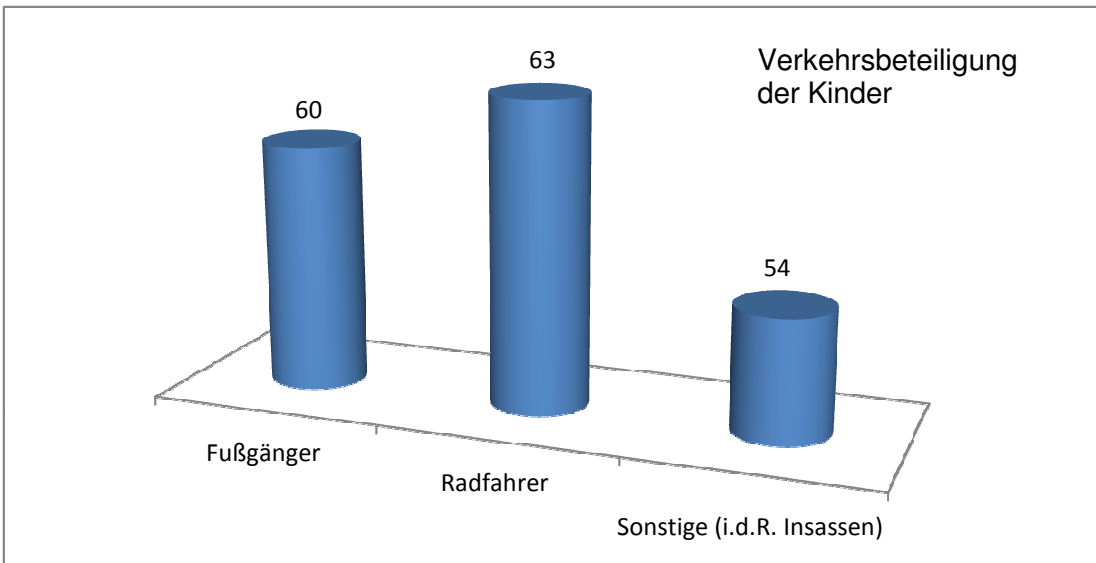
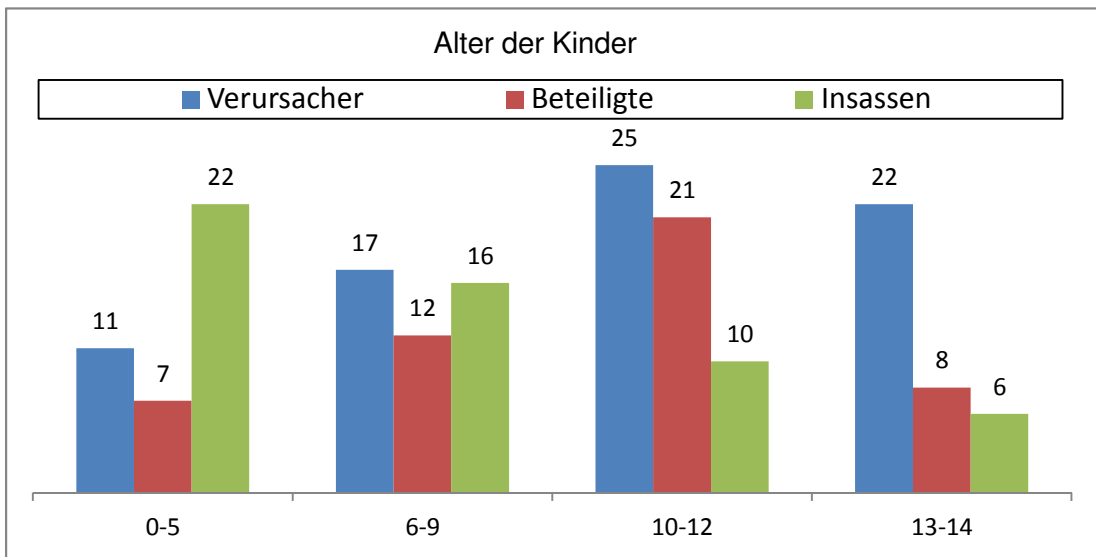
3.2 Kinder im Straßenverkehr (< 15 Jahre)

Im Bereich der Polizeidirektion Leipzig wurde schon das siebente Jahr in Folge kein Kind bei einem Verkehrsunfall getötet.

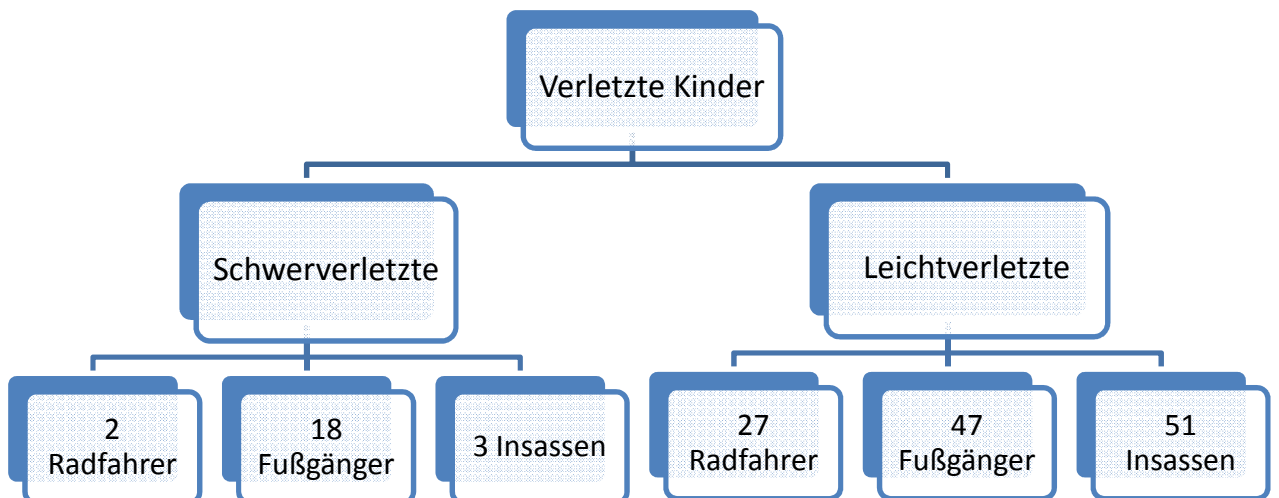


Die Gesamtzahl der Kinderunfälle stieg im Jahr 2012 im Vergleich zu 2011 um 20%.
2012 wurden 15,6% mehr Verletzte registriert.
75 Unfälle wurden von Kindern verursacht.

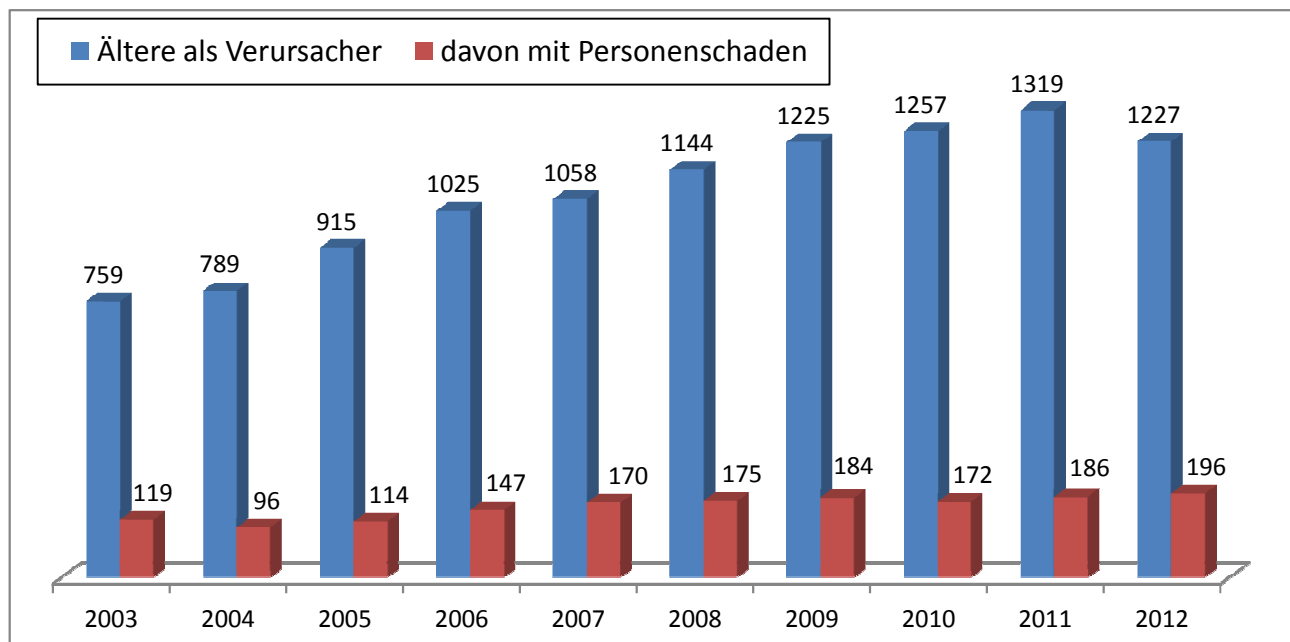




Verletzte Kinder



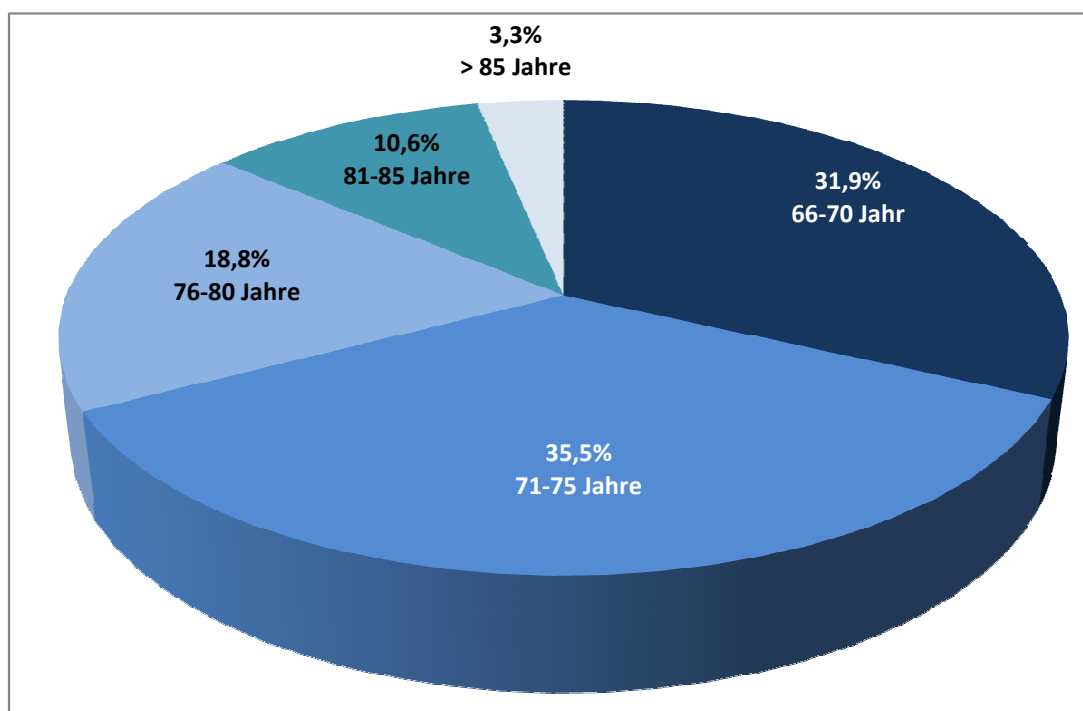
3.3 Ältere Verkehrsteilnehmer (> 65 Jahre)



Im Bereich der Polizeidirektion Leipzig sank die Zahl der von Älteren verursachten Unfälle im Jahr 2012 gegenüber dem Vorjahr um 92 (-7%), allerdings stieg die Anzahl der Verkehrsunfälle mit Personenschaden um 10 (+5,3%). Ein Unfall der Kategorie 1 wurde von einem Älteren verursacht. Im vergangenen Jahr waren 888 an Unfällen Beteiligte älter als 65 Jahre, 75 dieser Beteiligten waren durch ihr Verhalten am Unfall mit schuld.

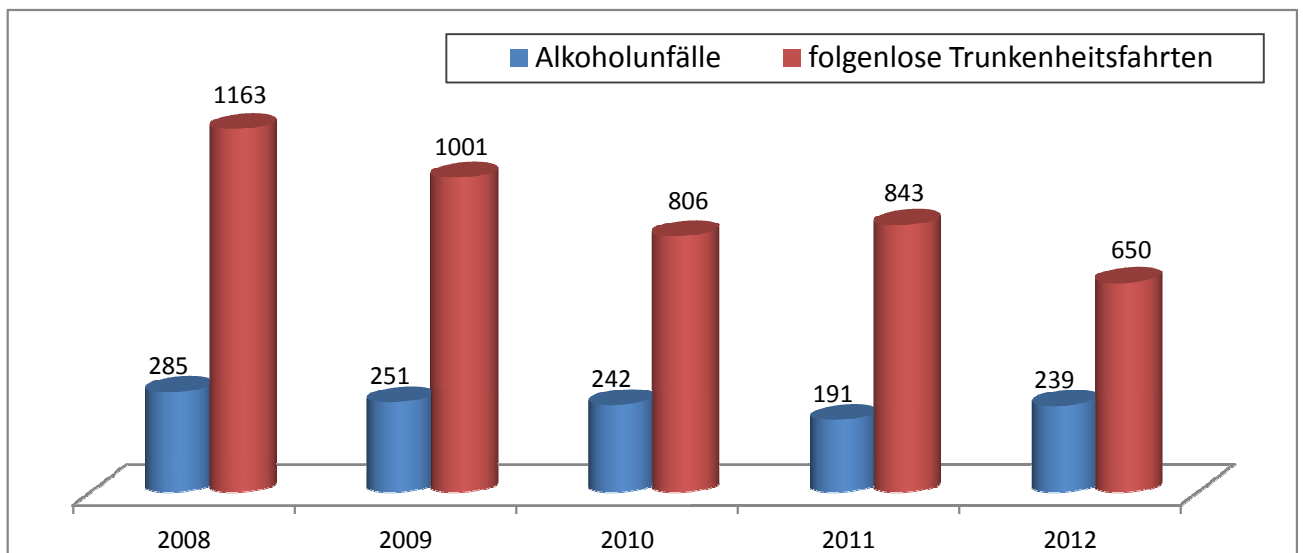
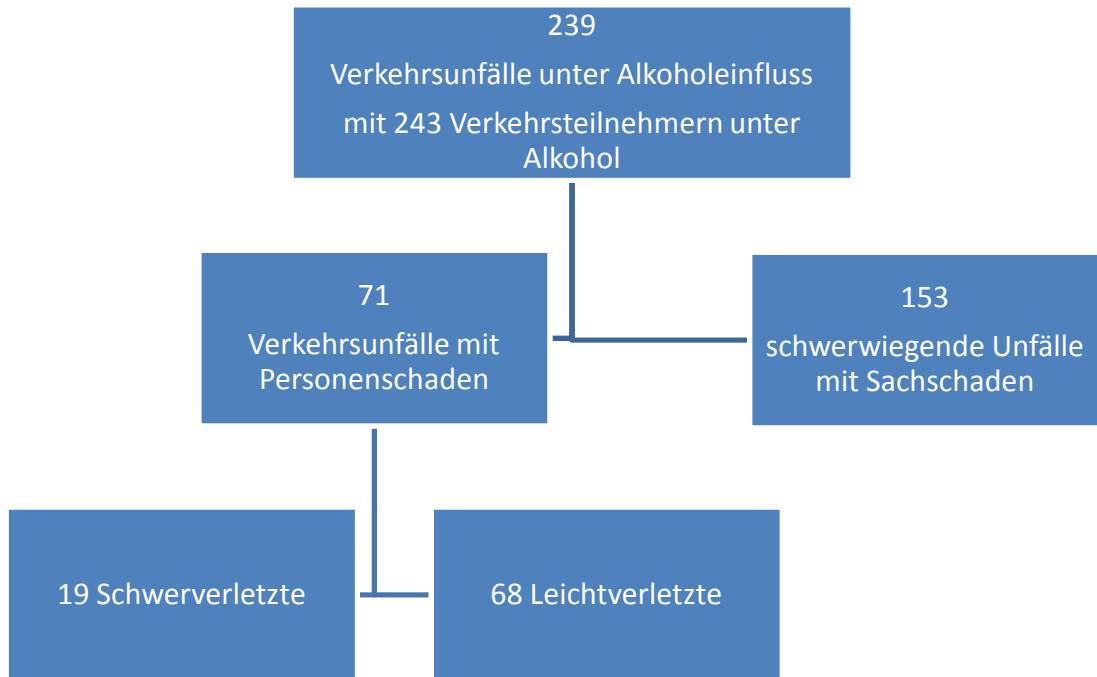
2012 wurden 4 ältere Verkehrsteilnehmer bei Verkehrsunfällen getötet: 2 Fußgänger
 1 Radfahrer
 1 PKW-Fahrer

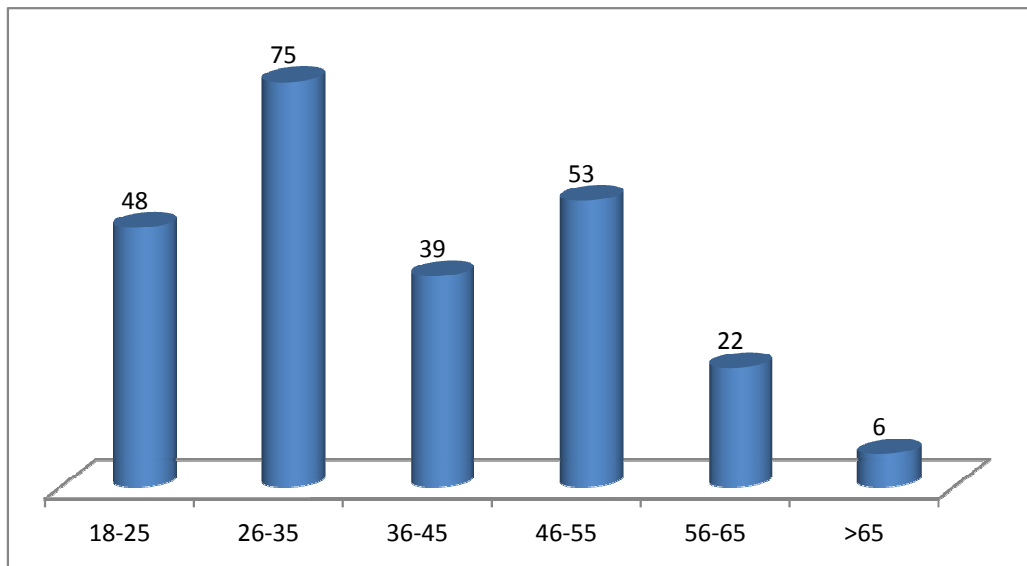
Ältere Unfallverursacher nach Altersgruppen



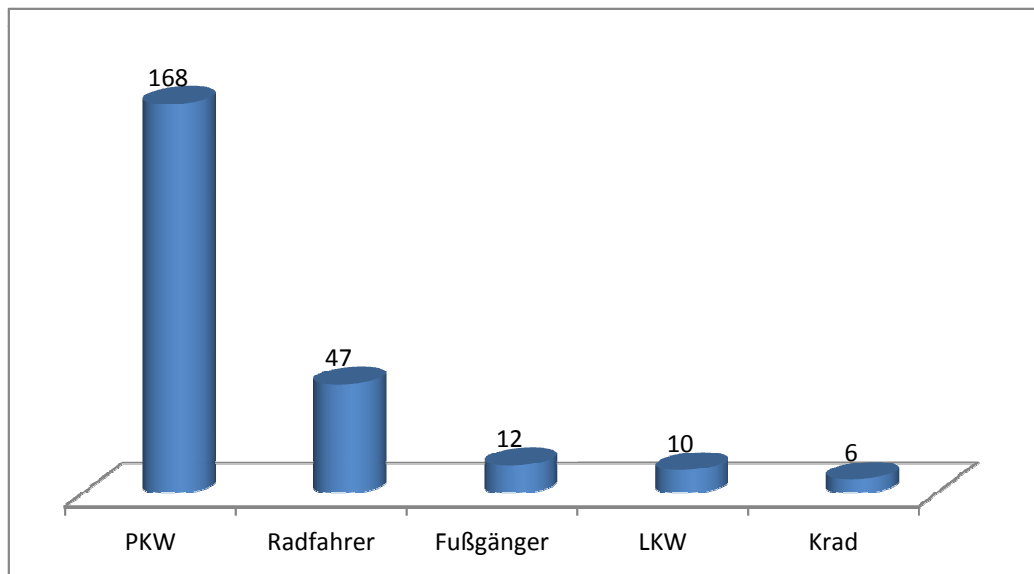
4 Verkehrsunfälle unter Einfluss psychoaktiver Substanzen

4.1 Alkoholeinfluss





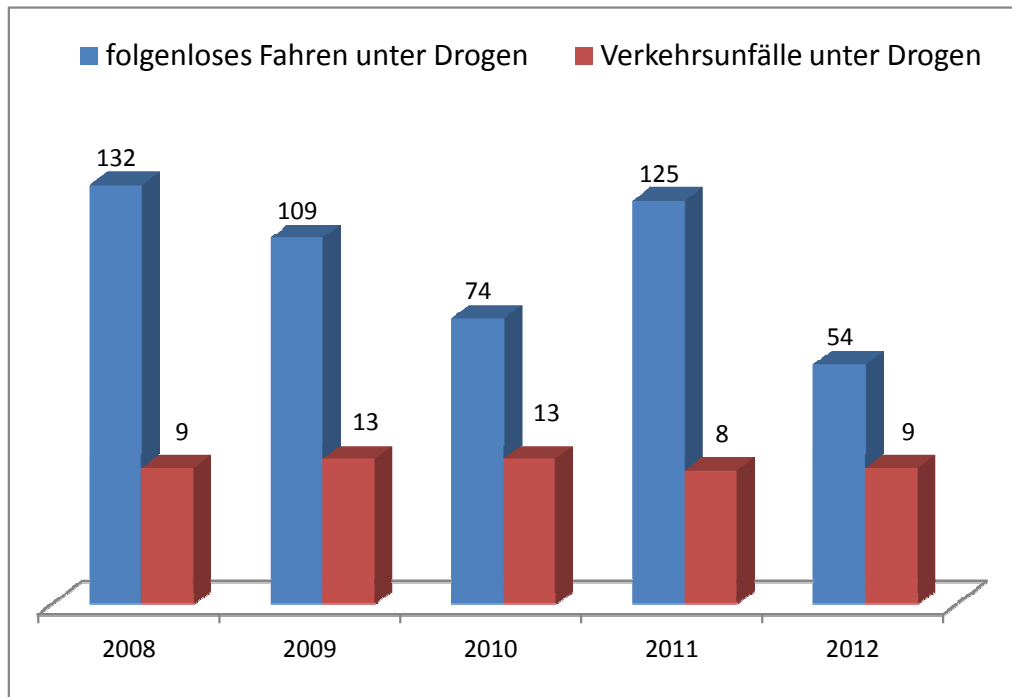
Alter der beteiligten Verkehrsteilnehmer unter Alkoholeinfluss



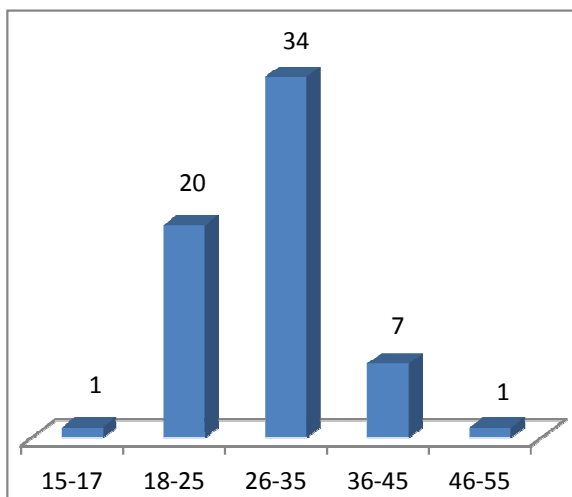
Verkehrsbeteiligung der Verkehrsteilnehmer unter Alkoholeinfluss

4.2 Drogeneinfluss

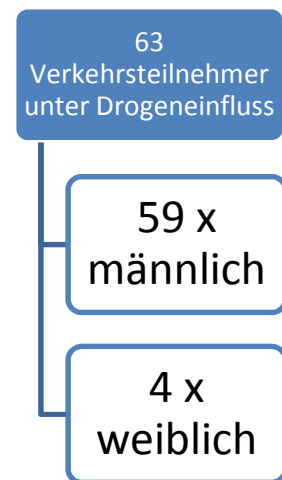
Im Jahr 2012 wurden im Stadtgebiet von Leipzig 63 Fahrzeugführer festgestellt, die nachweislich unter dem Einfluss von Drogen standen. 11 dieser Fahrzeugführer hatten außerdem noch Alkohol konsumiert. Neun dieser festgestellten Fahrzeugführer verursachten im vergangenen Jahr einen Verkehrsunfall.



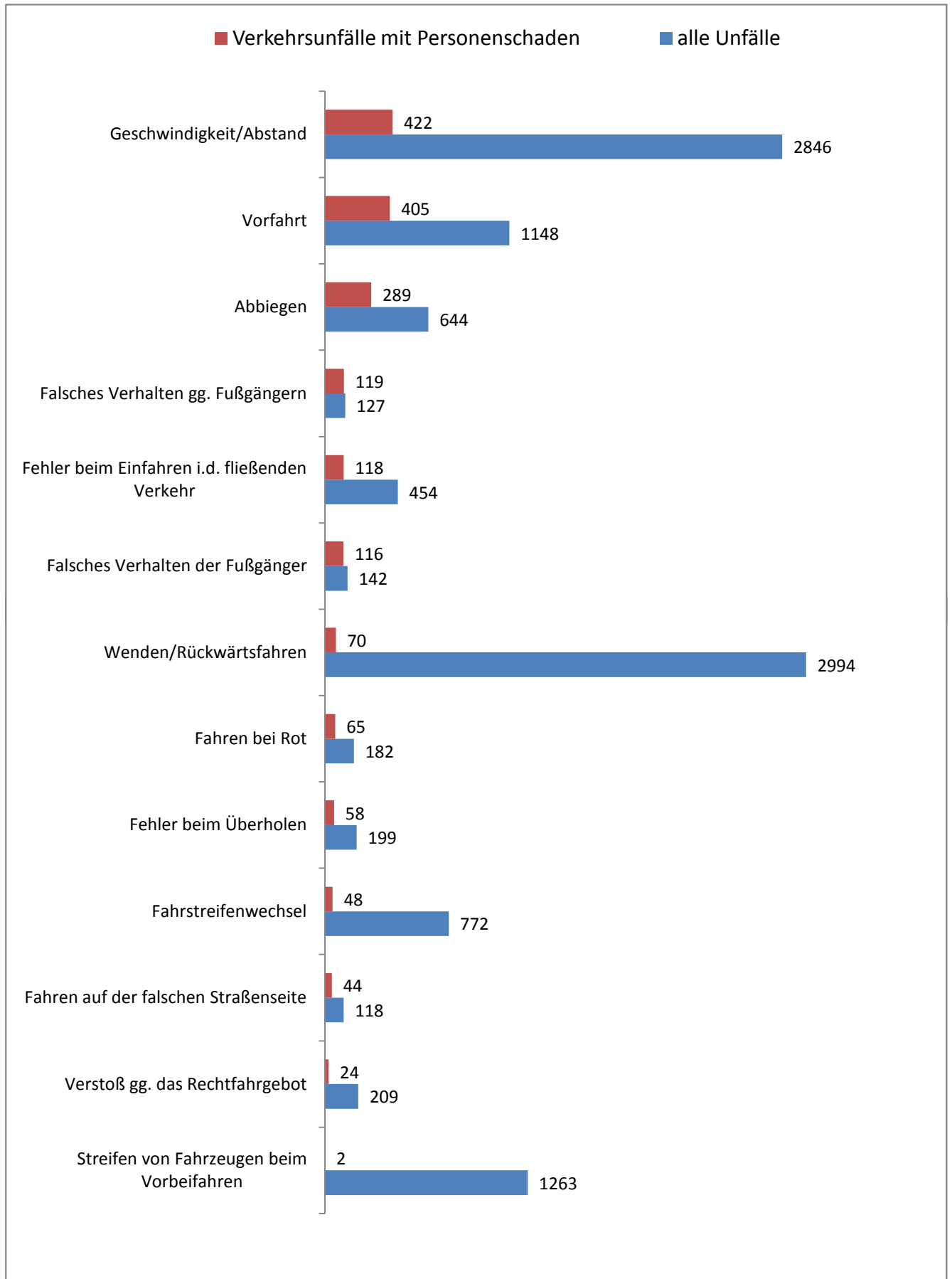
Alter der Verkehrsteilnehmer unter Drogeneinfluss



Aufteilung nach Geschlecht



5 Hauptunfallursachen sortiert nach Unfälle mit Personenschaden



Polizeidirektion
Leipzig



POLIZEI
Sachsen

Verkehrsbericht 2012
Teil 2
Landkreis Leipzig
Landkreis Nordsachsen



Statistische Angaben



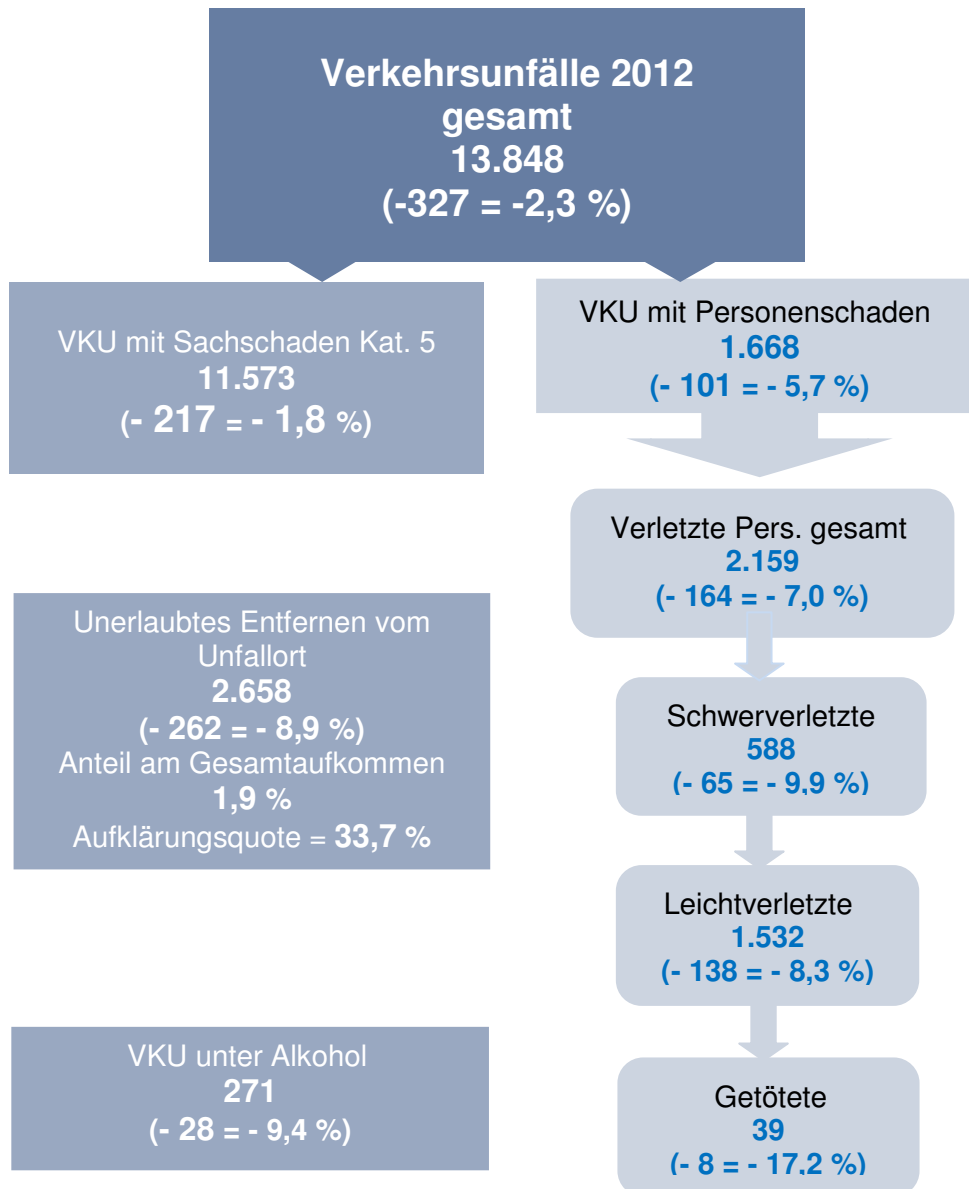
Landkreis Leipzig	
Fläche:	1.647 km ²
Einwohner:	265.250 161 EW/km ²
Kfz-Bestand:	176.019
Pkw:	146.554

Landkreis Nordsachsen	
Fläche:	2.020 km ²
Einwohner:	204.161 101 EW/km ²
Kfz-Bestand:	136.196
Pkw :	111.526

Quelle:

Statistisches Jahrbuch
Sachsen 2012

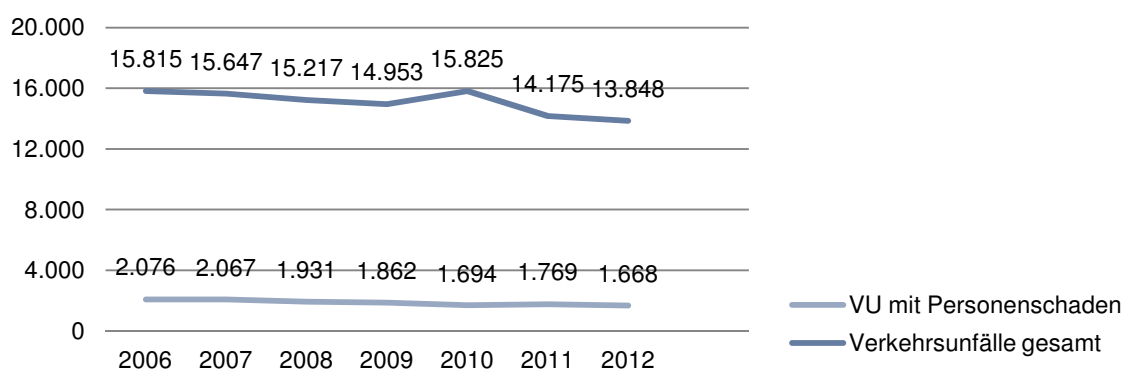
Polizeidirektion Westsachen Straßenverkehrsunfälle 2012 (Gesamtübersicht)



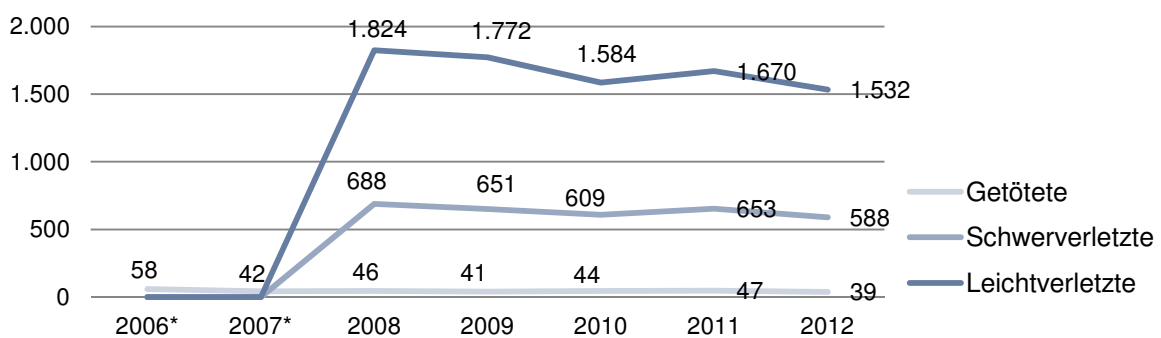
Verkehrsunfallentwicklung

Im Vergleich zum Vorjahr ist im Verkehrsunfallgeschehen grundsätzlich ein Rückgang bei den Verkehrsunfällen zu verzeichnen. Die Anzahl der polizeilich registrierten Verkehrsunfälle ging auf 13.848 (-320¹) zurück. Dabei wurden 39 (-8) Verkehrsteilnehmer getötet. Die durch einen Verkehrsunfall verletzten Personen sank auf 2.159 (-164). Der Anteil der unter Einwirkung von Alkohol verursachten Verkehrsunfälle sank ebenfalls auf 271 (-28).

Entwicklung der Verkehrsunfälle - 7 Jahre –



Entwicklung der Unfallfolgen - 7 Jahre –



* noch keine statistische Trennung zwischen Schwer- und Leichtverletzten

¹ Vergleichszahlen 2011

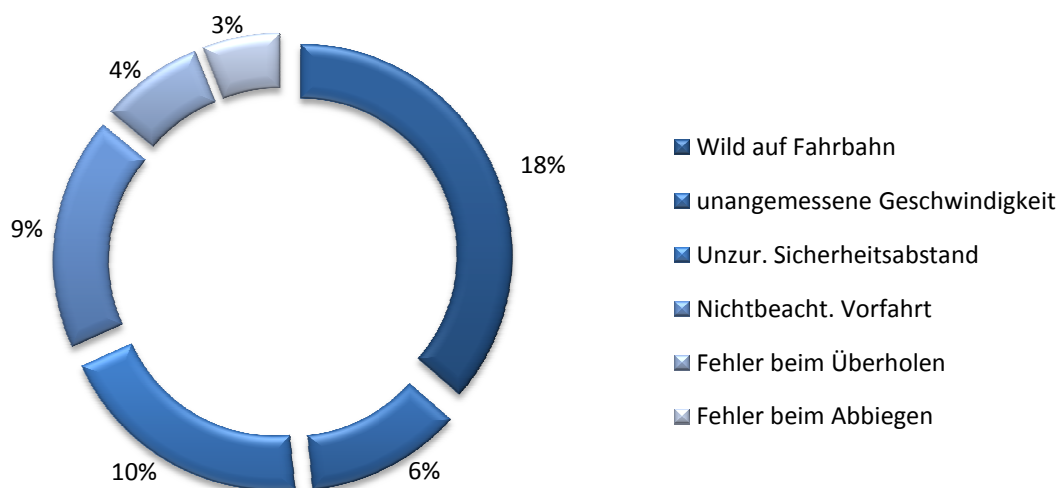
Verkehrsunfälle aufgeschlüsselt nach Revierbereichen

Jahr		Verkehrsunfälle									
		Anzahl					Unerlaubtes Entfernen		Personen		
		gesamt	davon Personen- schaden	Kat 4	Kat 6 *	Alkohol	gesamt	aufgeklärt	Tote	leicht Verletzte	schwer Verletzte
2012											
PD	lfd. Jahr	13.848	1.668	514	93	271	2.658	895	39	1.532	588
gesamt	Vorjahr	14.168	1.768	516	100	299	2.920	1.011	47	1.670	651
PRev	lfd. Jahr	1.995	246	81	15	41	403	156	5	254	69
Borna	Vorjahr	2.112	281	93	13	57	454	206	2	299	85
PRev	lfd. Jahr	1.738	227	65	15	48	323	79	7	228	73
Delitzsch	Vorjahr	1.842	261	74	24	53	375	111	7	242	87
PRev	lfd. Jahr	2.642	306	109	13	40	463	168	4	284	101
Grimma	Vorjahr	2.774	333	90	18	49	518	194	4	323	134
PRev	lfd. Jahr	1.263	171	46	7	25	212	56	4	154	52
Eilenburg	Vorjahr	1.283	153	50	8	27	291	84	4	132	51
PRev	lfd. Jahr	1.180	168	69	6	30	308	141	4	156	55
Markkleeberg	Vorjahr	1.186	161	54	6	21	323	128	5	150	52
PRev	lfd. Jahr	2.287	265	54	18	42	381	124	5	201	106
Torgau	Vorjahr	2.195	279	61	14	47	305	85	11	221	129
APRev	lfd. Jahr	1.328	117	51	6	15	268	47	4	101	67
WS	Vorjahr	1.278	130	44	6	15	321	54	11	138	59
PRev	lfd. Jahr	1.415	168	39	13	30	300	124	6	154	65
Döbeln	Vorjahr	1.498	170	50	11	30	333	149	3	165	54

Verkehrsunfallentwicklung in den Landkreisen (ohne Autobahn)

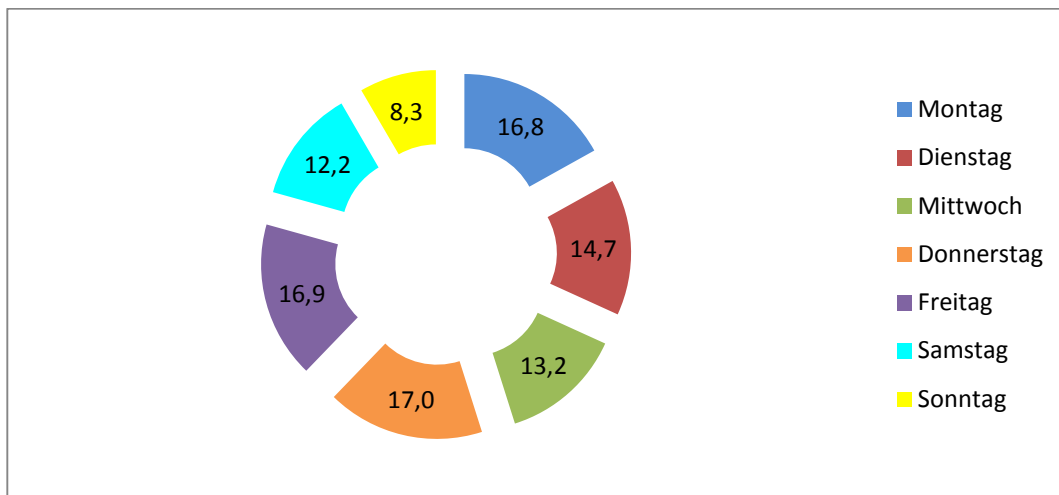
	LK Nordsachsen			LK Leipzig		
	2012	2011	Entw.	2012	2011	Entw.
VU gesamt	5.288	5.322	-34	5.817	6.075	-258
VU mit Verl.	663	694	-31	720	775	-55
Tote	16	22	-6	13	11	+2
Schwerverl.	231	268	-37	225	271	-46
Leichtverl.	583	595	-12	694	772	-78
Unfallflucht	916	971	-55	1.174	1.295	-121
Aufgeklärt	259	280	-21	465	528	-63
VU unter Alk.	115	127	-12	111	127	-16

Hauptunfallursachen

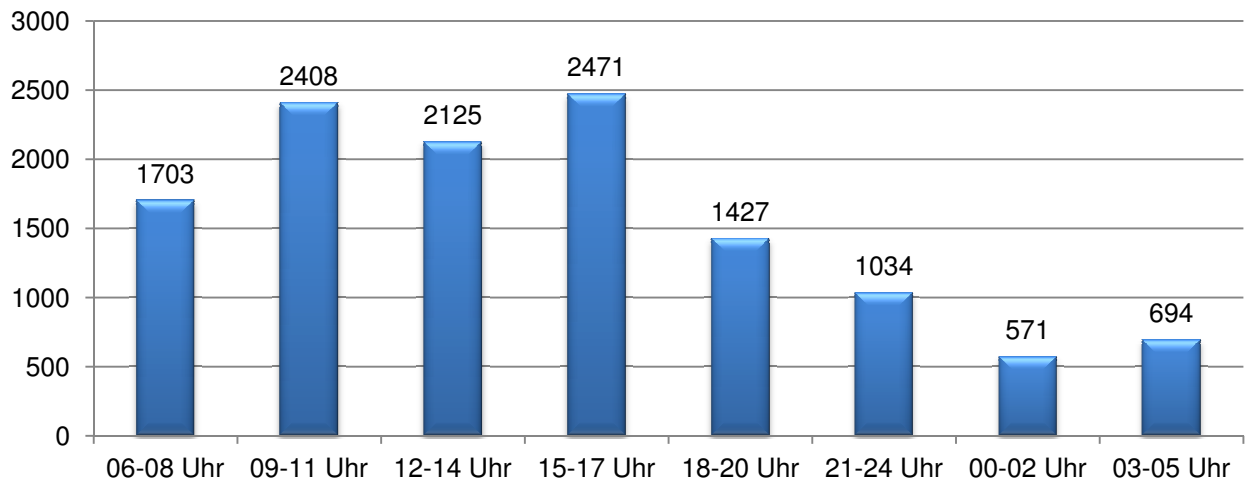


Die Reihenfolge der Hauptunfallursachen hat sich auch in diesem Jahr nicht geändert. So wurden Wild auf der Fahrbahn, Nichtbeachten der Vorfahrt und unzureichender Sicherheitsabstand als die Hauptunfallursachen ausgemacht.

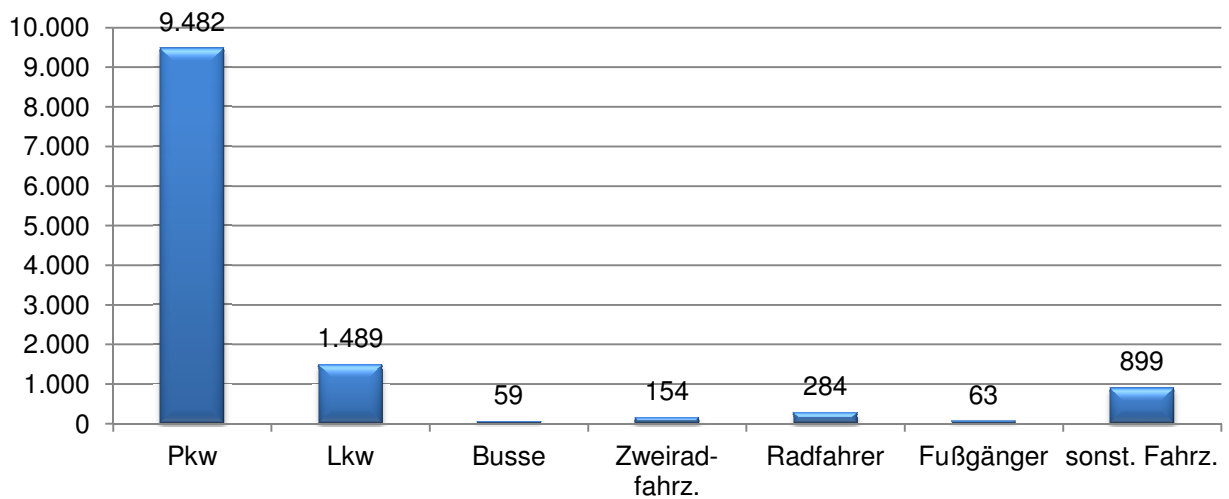
Verkehrsunfälle an Wochentagen



Verkehrsunfälle nach der Tageszeit



Hauptunfallverursacher



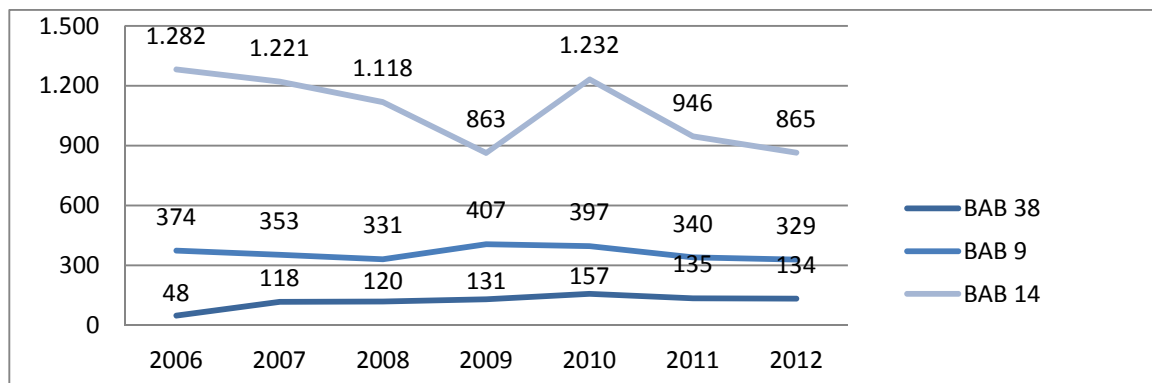
Ausgewählte Verkehrsunfallbereiche

Verkehrsunfälle auf Autobahnen

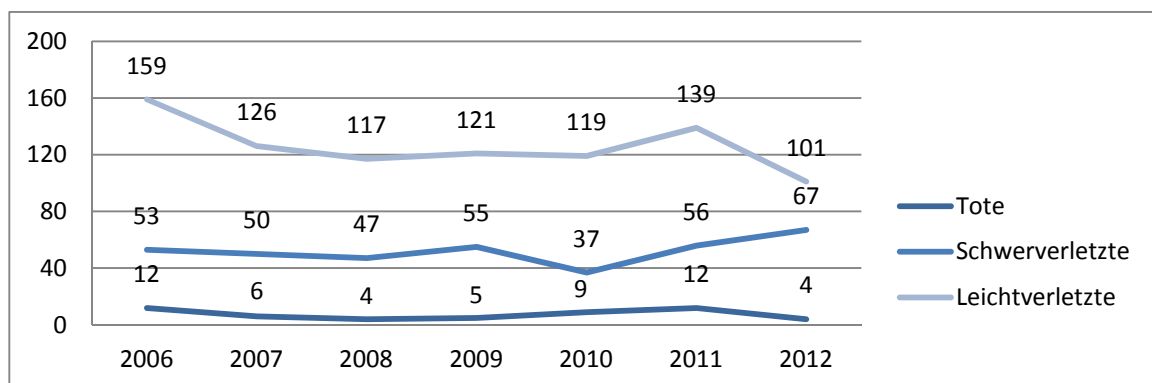
Das Autobahnpolizeirevier der Polizeidirektion Westsachsen betreut einen 24 Kilometer langen Abschnitt der **BAB 9** sowie weitere 99 Kilometer der **BAB 14** und einen 23 Kilometer langen Abschnitt der **BAB 38**.

Auf diesen Abschnitten ereigneten sich insgesamt 1.328 (1.421²) Verkehrsunfälle. Dabei wurden vier (zwölf) Verkehrsteilnehmer getötet, 67 (56) schwer und 101 (139) leicht verletzt.

Verkehrsunfälle gesamt unterteilt in BAB



Verletzte Personen nach Verkehrsunfällen Gesamt



Hauptunfallursachen nach dem Verursacherprinzip

Rangfolge der Hauptunfallursachen

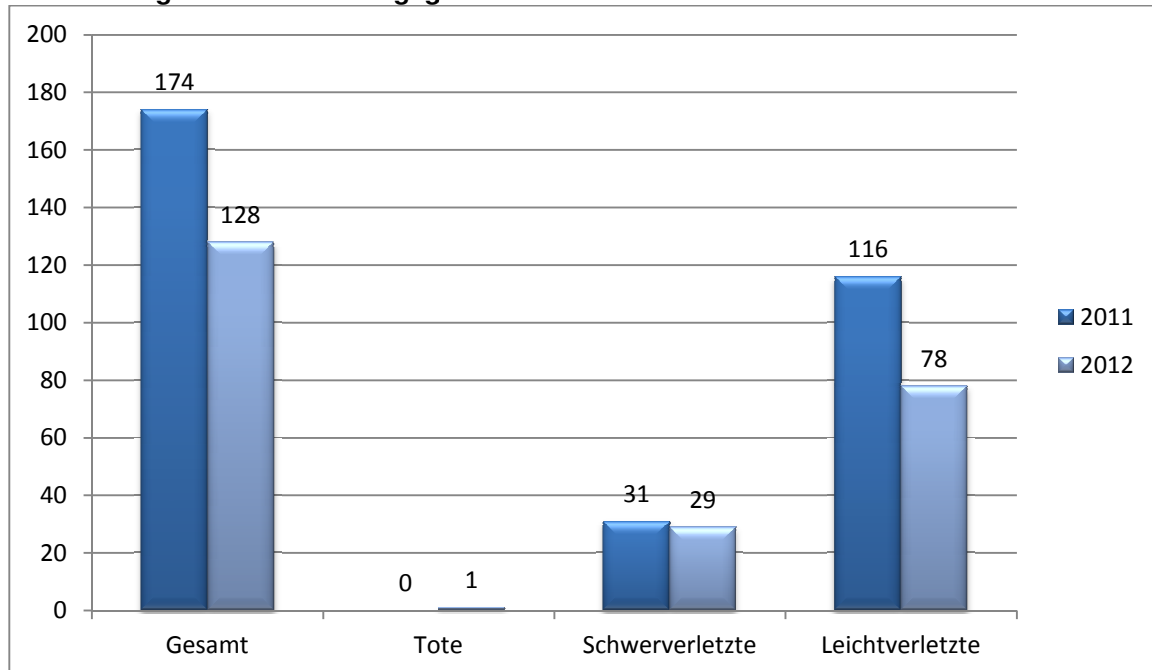
Hauptunfallursachen	Anteil in Prozent	Anzahl VU
Unaufmerksamkeit	33	436
Unangemessene Geschwindigkeit	12	163
Fahrstreifenwechsel	11	146
Fehler beim Überholen	7	91

² Vergleichszahlen 2011

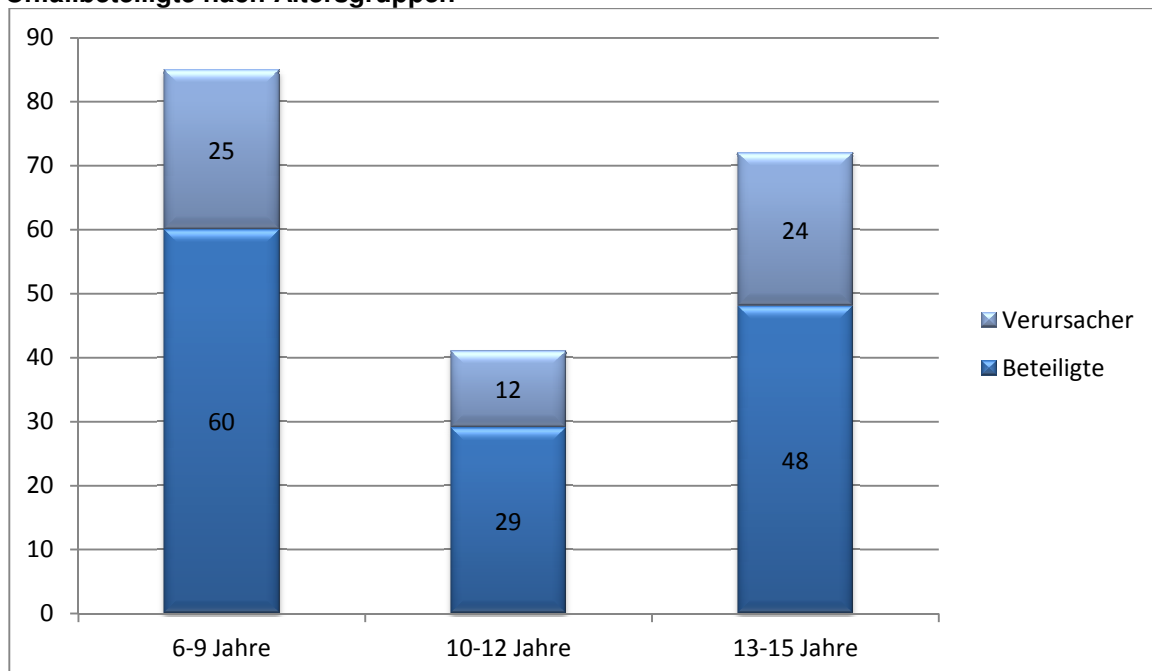
Verkehrsunfälle mit schulpflichtigen Kindern

Die Anzahl der Verkehrsunfälle mit Beteiligung von Kindern sank auf 128 (-31). Von den 137 (-37) beteiligten Kindern wurde ein Kind getötet, 29 (-2) schwer und 78 (-38) leicht verletzt.

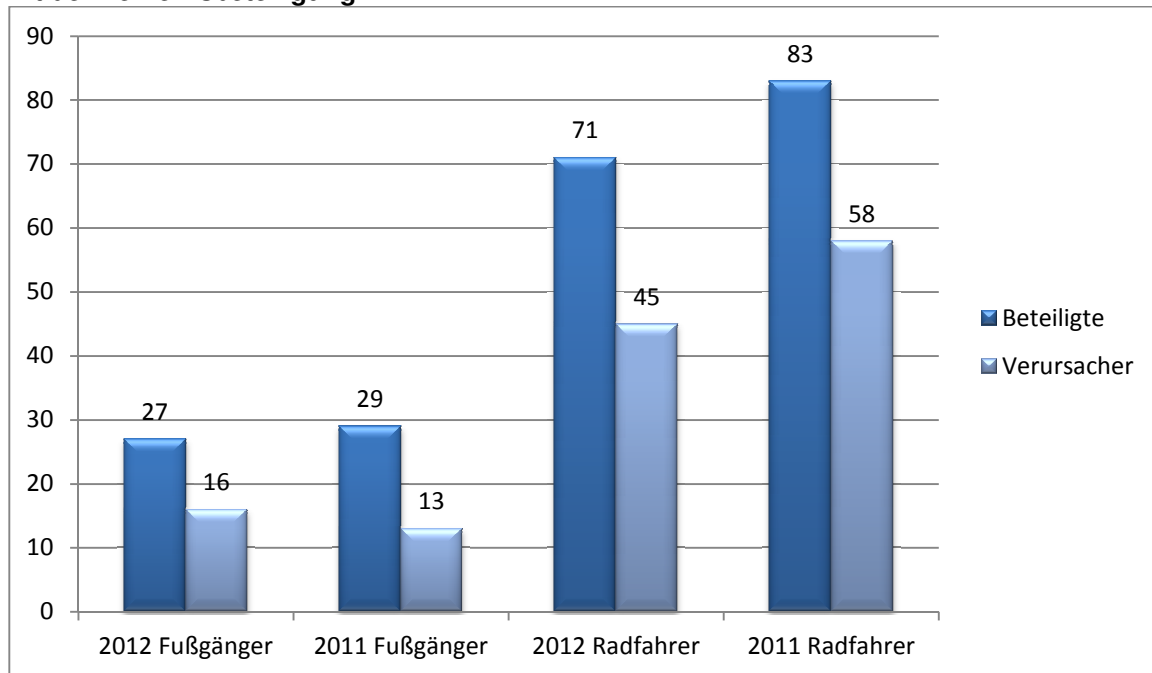
Unfallbeteiligte nach Verletzungsgrad



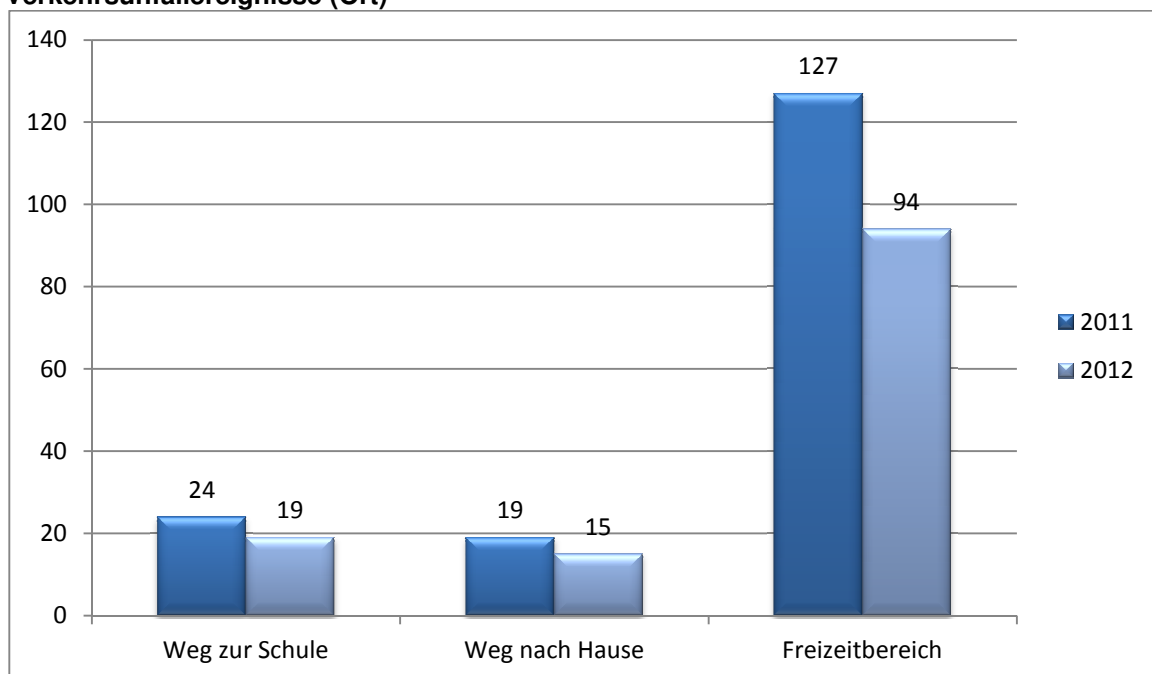
Unfallbeteiligte nach Altersgruppen



Art der Verkehrsbeteiligung



Verkehrsunfallereignisse (Ort)



Unfallauffällige Bereiche

In Auswertung des Unfallgeschehens sind im Bereich der Polizeidirektion Westsachsen eine Reihe von Unfallhäufungsstellen zu erkennen. Diese unterscheiden sich wie folgt:

Landkreis Nordsachsen	30
Landkreis Leipzig	17

Schwerpunkte sind dabei folgende ausgewählte Unfallhäufungsstellen:

Landkreis Nordsachsen

B 183a Poßdorf – Spröda

B 183a/K 7447 Beerendorf - Benndorf

OL Bad Düben, Gartenstraße/Sandstraße

B 184, Brodauer Stempel bis Km 0,8 (Abschn. 042)

OL Torgau, Dommitscher Straße/Bahnhofstraße/Dr.-Külz-Ufer

OL Torgau, Zinnaer Straße/Außenring/Dommitscher Straße

Landkreis Leipzig

B7/B 95 Eschefelder Kreuz

S 45/BAB 14 AS Klinga

Grimma, Vorwerkstraße/Wolfsgraben

B 86/B 187 Markranstädt

S 46/K 7923 Wachau

S 72/K 7930 Rötha

S 72/B 2 Großdeuben

B 95 – Abzweig Eula